DVR4MQAE – DIGITALER 4-KANAL-MULTIPLEXER QUAD MPEG-4 RECORDER + ETHERNET

1. Einführung

An alle Einwohner der Europäischen Union
Wichtige Umweltinformationen über dieses Produkt

Dieses Symbol auf dem Produkt oder der Verpackung zeigt an, dass die Entsorgung dieses Produktes nach seinem Lebenszyklus der Umwelt Schaden zufügen kann.
Entsorgen Sie die Einheit (oder verwendeten Batterien) nicht als unsortiertes Hausmüll; die Einheit oder verwendeten Batterien müssen von einer spezialisierten Firma zwecks Recycling entsorgt werden.
Diese Einheit muss an den Händler oder ein örtliches Recycling-Unternehmen retourniert werden.
Respektieren Sie die örtlichen Umweltvorschriften.
Falls Zweifel bestehen, wenden Sie sich für Entsorgungsrichtlinien an Ihre örtliche Behörde.

Danke für den Kauf des **DVR4MQAE**! Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Überprüfen Sie, ob Transportschäden vorliegen. Sollte dies der Fall sein, verwenden Sie das Gerät nicht und wenden Sie sich an Ihren Händler. Lieferumfang: 1 digitaler Videorecorder, 1 Netzgerät, Software, Zubehör, HDD-Schlüssel und diese Bedienungsanleitung.

2. Sicherheitsvorschriften

Seien Sie während der Installation des Gerätes sehr vorsichtig: das Berühren von unter Spannung stehenden Leitungen könnte zu lebensgefährlichen elektrischen Schlägen führen.

Keinem Regen oder keiner Feuchte aussetzen.

Vorsicht ! Unisolierte gefährliche Spannungen.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

3. Eigenschaften

- **Allgemeines:**
  - MPEG-4 Real Time Kompressionsformat
  - Aufnahme mit hoher Auflösung:
    Frame: 720 x 480 Pixel mit 30 IPS <NTSC> / 720 x 576 Pixel mit 25 IPS <PAL>
    CIF: 352 x 240 Pixel mit 120 IPS <NTSC> / 352 x 288 Pixel mit 100 IPS <PAL>
  - 1 HDD eingebaut, unterstützt 250GB / über 400GB mit IDA
  - Audio-Aufnahme mit 4-Kanal- Eingang und 2-Kanal-Ausgang
  - Einstellung Bildqualität: Best, Hoch, Normal und Niedrig
  - Unterstützt PELCO-D-Protokoll
  - Automatische Systemwiederherstellung (Auto Recovery) wenn der Strom wieder angeschlossen wird.
- **Betrieb:**
  - Pentaplex-Funktionen (Live Display, Aufnahme, Wiedergabe, Backup (Datensicherung) und Netzwerk
  - Unterstützt manuelle / Timer / Bewegungs- / Alarm / dezentrale Aufnahmefunktionen
  - Unterstützt einen "bedeckten" Schirm für LiveView-Kanäle.
  - Wasserzeichen gewährleistet die Authentizität der aufgenommenen Bilder.
  - Unterstützt Tageslicht-Sparfunktion
  - Einfache Systemaktualisierung über USB
  - Einfache Datensicherung mit USB und Netzwerk-Datensicherung (remote network backup)
- **Ereignis (Event):**
  - Aufnahme über fortgeschrittene Bewegungsdetektion und geplante Bewegungsdetektion. (4 verschiedene regelbare Faktoren für Empfindlichkeit der Bewegungsdetektion) und praktische Suchfunktion.
  - Aufnahme über Alarmauslösung wird Warnsignal mit den Bildern an die gewünschte Email-Adresse und FTP-Adresse schicken.
  - Unterstützt Pre-Alarm-Aufnahme (8MB).

- **Network Viewing:**
  - Überwachung aus Entfernung über Handy mit 3G & GPRS oder über PC mit Internetverbindung.
  - Unterstützt TCP/IP, PPPoE, DHCP und DDNS Netzwerkverbindung
  - Webfunktion unterstützt MJPEG-Kompressionsformat für Übertragung über das Internet.
  - Webüberwachung unterstützt verschiedene Zuschauer (bis zu 5) zur gleichen Zeit.
  - Unterstützt verschiedene PC-Betriebssysteme
- **Externes Gerät:**
  - Lange Aufnahmedauer wenn angeschlossen an Independent Disk Array.
  - Optional: Independent Disk Array (IDA); VGA-Anschluss; Velleman Festplattenlaufwerk (**DVR/CARTR1**)

4. Technische Daten

- Videosystem: NTSC / PAL schaltbar
- Videokompressionsformat: MPEG-4
- Video-Eingang: 4 Kanäle, "composite" Videosignal 1Vpp / 75 Ohm BNC
- Video Loop Out: 4 Kanäle, "composite" Videosignal 1Vpp / 75 Ohm BNC
- Video-Ausgang:
  - Hauptmonitor-Ausgang: "composite" Videosignal 1Vpp / 75 Ohm BNC
  - Call Monitor-Ausgang: "composite" Videosignal 1Vpp / 75 Ohm BNC
- Maximale Aufnahmefrequenz:
  - Frame: 720 x 480 Pixel mit 30 IPS (NTSC) oder 720 x 576 Pixel mit 25 IPS (PAL)
  - CIF: 352 x 240 Pixel mit 120 IPS (NTSC) oder 352 x 288 Pixels mit 100 IPS (PAL)
- Regelbare Aufnahmegeschwindigkeit:
  - Frame: 30, 15, 7, 3 IPS (NTSC) oder 25, 12, 6, 3 IPS (PAL)
  - CIF: 120, 60, 30, 15 IPS(NTSC) oder 100, 50, 25, 12 IPS (PAL)
- Bildqualität einstellbar: beste, hohe, normale und niedrige
- Speicherkapazität Festplatte: IDE-Typ, ATA66, unterstützt HDD x 1, unterstützt jede HDD-Kapazität über 400GB
- HDD Quick Cleaning: "Reinigung" des Indexsystems der aufgenommenen Dateien, 250GB unter 2 Sekunden.
- Aufnahmemodus: manuell, Timer, Bewegung, Alarm
- Bildwiederholrate: 120 IPS für NTSC und 100 IPS für PAL
- Multiplex-Betrieb: Pentaplex-Funktionen (Live Display, Aufnahme, Wiedergabe, Datensicherung und Netzwerk)
- Audio I/O: 4 Audio-Eingänge, 2 Audio-Ausgänge (Mono)
- Bewegungsdetektionsbereich: 16 x 12 Raster pro Kamera für alle Kanäle.
- Empfindlichkeit der Bewegungsdetektion: 4 regelbar mit genauer Berechnung für Bewegungsdetektion
- Voralarm-Aufnahme: ja (8MB)
- Speicher: USB 1.1 Speicher und Datensicherung der Aufnahmen aus Entfernung
- Webübertragung Kompressionsformat: Motion-JPEG
- Ethernet: 10/100 Base-T; unterstützt Fernbedienung und LiveView über Ethernet
- mobile Überwachung: unterstützt GPRS um über ein Handy Zugang zum System zu erhalten (erfordert J2ME, MIDP2.0-Protokoll)
- Web-Schnittstelle: unterstützt USB 1.1-Ports (1 auf Frontplatte und 1 auf Rückplatte)
- Fernbedienung: DVR und PTZ über IR-Sender (RS485)
- PTZ-Steuerung: unterstützt PELCO-D-Protokoll
- Dwell Zeit: programmierbar und regelbar
- Aarm I/O: 4 Eingänge, 1 Ausgang
- Bildzoom: unterstützt 2x Digitalzoom
- Schloss: ja
- Systemwiederherstellung: automatisch bei wenn Stromverbindung wieder hergestellt wird.
- Videoverlustdetektion: ja
- Kameratitel: unterstützt bis zu 6 Zeichen
- Videoregelung: Farbton / Farbe / Kontrast / Helligkeit
- Datumdisplay: YY/MM/DD, DD/MM/YY, MM/DD/YY und OFF
- Stromversorgung: 19VDC (mitgeliefert)
- Stromverbrauch: 42W
- Betriebstemepratur: 10°C ~ 40°C
- Abmessungen: 343 x 223 x 59mm

5. Beschreibung

a. Frontplatte

1. Schloss Festplattenlaufwerk
Sperren oder entsperren Sie das Festplattenlaufwerk.

2. USB
Unterstützt Firmware-Updates und Dateiensicherung.

3. LED
HDD: Festplatte wird gelesen und es wird aufgenommen.
HDD Full: Festplatte ist voll.
ALARM: Der Alarm wird ausgelöst.
TIMER: Timeraufnahme ist aktiviert
PLAY: Wiedergabe.
REC: Aufnahme.

4. MENÜ
Drücken Sie diese Taste um das Hauptmenü zu öffnen und geben Sie das Standardpasswort "0000" ein. Drücken Sie ENTER zum Bestätigen.

5. ENTER / SET
Drücken Sie ENTER zum Bestätigen.
Drücken Sie SET um die Position der Kanalanzeige zu ändern.
Drücken Sie ▲▼ ◄► um den Kanal, den Sie ändern wollen, zu selektieren.
Drücken Sie + oder – um den Kanal zu ändern.
Drücken Sie ENTER zum Bestätigen.
Drücken Sie MENU zum Verlassen.

6. SUCHE
Drücken Sie diese Taste um den Suchmodus zu öffnen.

7. SLOW
Unter Wiedergabe-Modus, drücken Sie SLOW für eine langsame Wiedergabe.

8. ZOOM
Vergrößern Sie das Bild des gewählten Kanals (2x Digitalzoom).

9. ⊞ / -
Drücken Sie ⊞ um den 4-Kanal-Displaymodus zu zeigen
Drücken Sie – um die Einstellung im Menü zu ändern.

10. SEG / +
Drücken Sie SEQ um die Call Monitor-Funktion zu aktivieren. Drücken Sie nochmals SEQ um diesen Modus zu verlassen. Drücken Sie + um die Einstellungen im Menü zu ändern.

11. POWER
Schalten Sie den **DVR4MQAE** mit dieser Taste ein oder aus. Im Aufnahme-Modus, stoppen Sie die Aufnahme bevor Sie das Gerät ausschalten.

12. CH1, CH2 , CH3, CH4
Drücken Sie eine dieser Tasten um den Kanal zu selektieren.

13. REC
Aktivierung der manuellen Aufnahme.

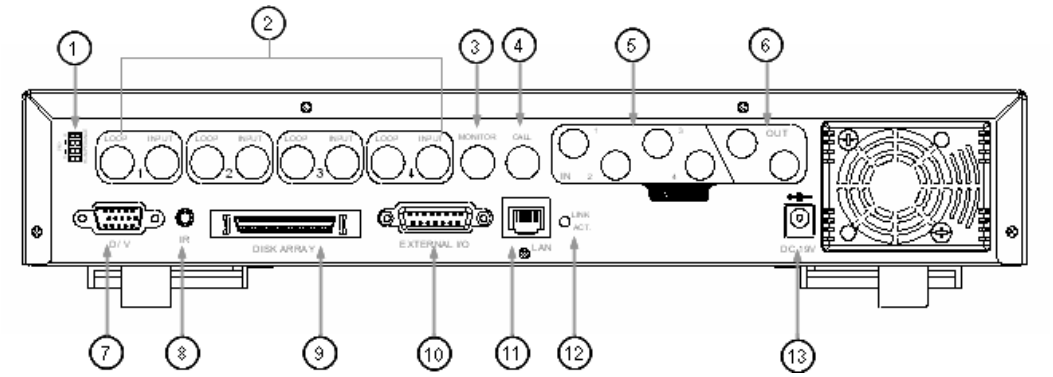
14. PLAY
Wiedergabe der zuletzt aufgenommenen Dateien.

15. ▲ / ⏸, ▼ / ■, ◄/ ◄◄, ► / ►►
Drücken Sie ▲▼ ◄► um den Cursor nach oben, unten, links oder rechts zu bewegen.
Unter Wiedergabe-Modus: drücken Sie ⏸ um die Wiedergabe zu pausieren, drücken Sie ■ um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie ◄◄ um schnell zurückzuspulen und ►► um schnell vorzuspulen.

16. AUDIO SLOW / ZOOM
Drücken Sie diese zwei Tasten zur gleichen Zeit um live oder Wiedergabe-Töne der 4 Audio-Kanäle zu wählen.
Halten Sie SLOW gedrückt und drücken Sie ZOOM um den Kanal (1-4) zu selektieren.

17. PTZ CONTROL-Tasten
Drücken Sie diese gleichzeitig zwei Tasten um den PTZ-Steuerungsmodus zu öffnen oder verlassen.

b. Rückplatte



1. **1.75Ω / HI**
   Schalten Sie auf HI wenn Sie die LOOP-funktion verwenden, wenn Sie das nicht tun, schalten Sie auf 75Ω.
2. **VIDEO-EINGANG INPUT / LOOP (Kanal 1-4)**
   EINGANG: Schließen Sie eine Videoquelle wie z.B. eine Kamera an.
   LOOP: Video-Ausgang.
3. **MONITOR**
   Schließen Sie den Hauptmonitor an.
4. **CALL MONITOR**
   Zum Anschließen an den Call Monitor. Zeigt den Kanalwechsel. Wenn der Alarm ausgelöst wird, wird der Call Monitor das Bild des ausgelösten Kanals zeigen.
5. **AUDIO IN (1-4)**
   Schließen Sie eine Audioquelle wie z.B. eine Kamera mit Audiofunktion an. Wenn Sie die Aufnahmefunktion starten, wird der Audio-Eingang aufgenommen werden.
6. **AUDIO OUT**
   Zum Anschließen an den Monitor oder den Lautsprecher mit 2 Mono-Audio-Ausgänge.
7. **D/V-PORT**
   Zum Anschließen an eine VGA-Karte.
8. **IR:**
   Nicht verwendet.
9. **FESTPLATTENARRAY-PORT**
   Zum Anschließen eines Festplattenarrays für eine erweiterte Festplattenkapazität.
10. **EXTERNER I/O PORT**
    Zum Anschließen an ein externes Gerät.
11. **LAN**
    Zum Anschließen an das Internet über ein LAN-Kabel.
12. **LINK / ACT LED**
    Wenn das Internet aktiviert ist, wird die LED aufleuchten.
13. **POWER**
    Zum Anschließen an das mitgelieferte Netzgerät.

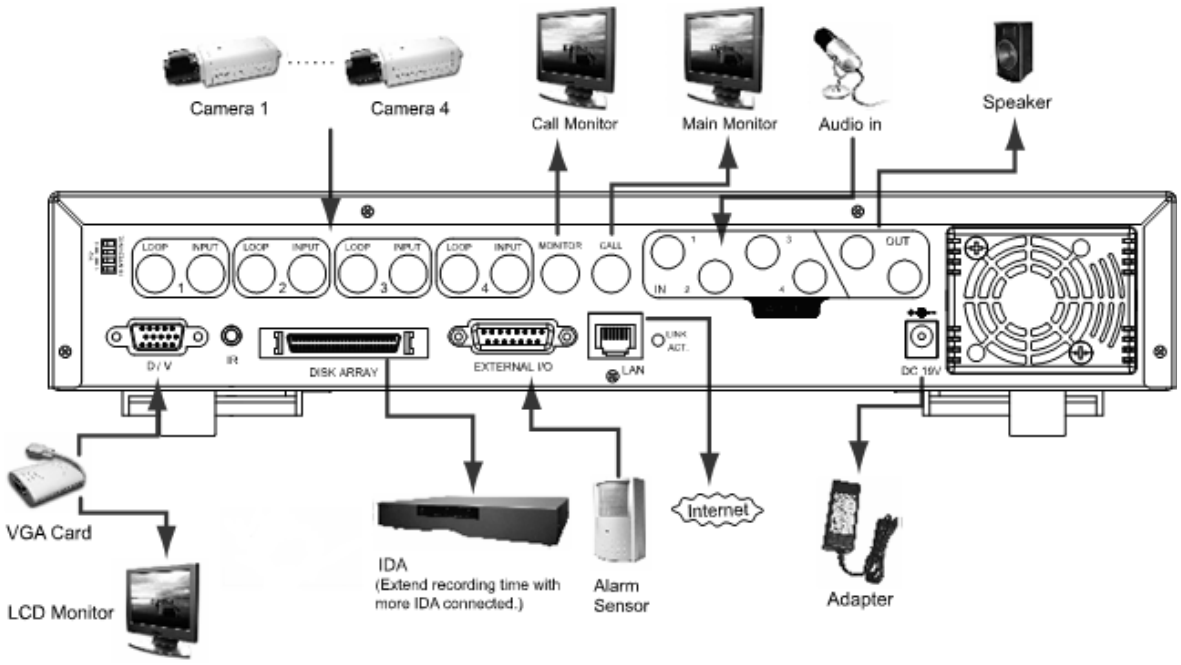
6. Installation und Anschluss

a. Anschluss

Verbinden Sie alle Geräte um ein Überwachungssystem zu schaffen. Siehe unten.

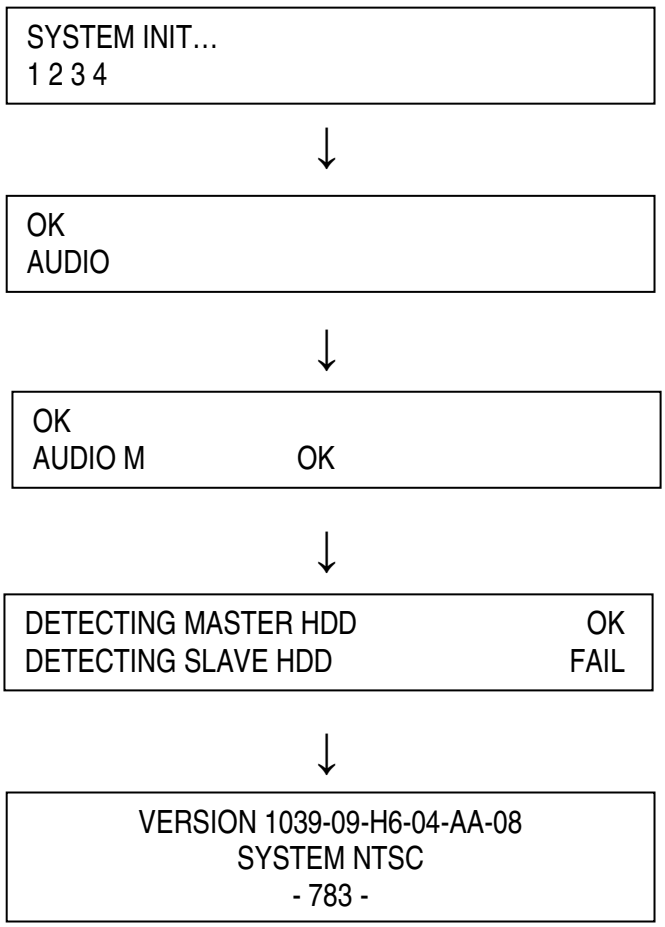
1. Installieren Sie die Festplatten:
   Die Festplatten müssen installiert sein, bevor der DVR eingeschaltet wird.
2. Schließen Sie die Kameras an.
3. Schließen Sie die Monitoren an.
4. Wählen Sie die externe Geräte.
5. Schließen das Gerät an den Strom an.

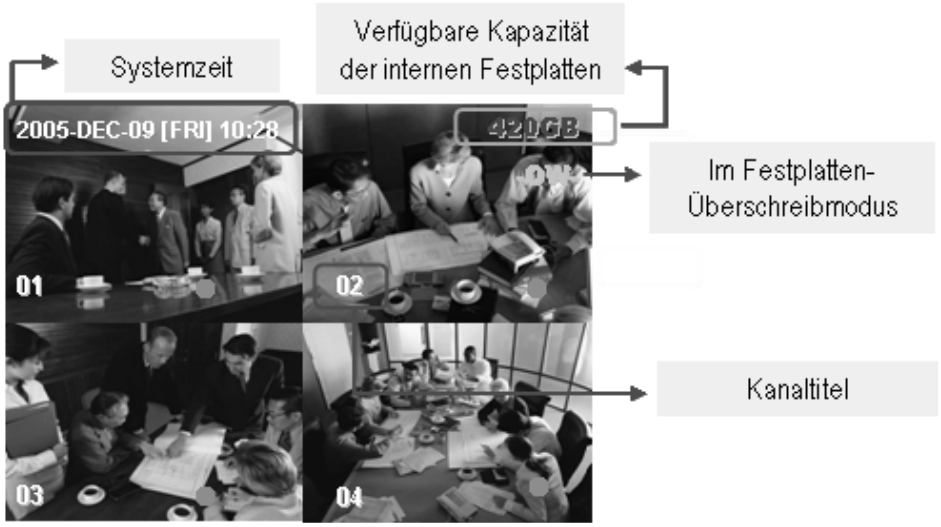
HINWEIS: Siehe Appendix #1 für die Anweisungen zur Installation des Festplattenlaufwerks.
HINWEIS: Siehe Appendix #2 für PIN-Belegung des externen I/O-Ports.



b. Anfangen

1. Bevor Sie den DVR verwenden, muss die Festplatte zuerst installiert sein (siehe Appendix #1 für die Installation der Festplatten).
2. Verbinden Sie das AC-Stromkabel mit dem Netzgerät und stecken Sie es in eine Steckdose. Die Standby- LED wird rot aufleuchten. Drücken Sie die POWER-Taste. Die Strom-LED wird rot sein. Es dauert ungefähr 10 bis 15 Sekunden um das System zu booten.
   Halten Sie die POWER gedrückt bis die rote Strom-LED grün wird. Wenn Nach einiger Zeit wird die grüne LED erneut rot.
3. Bevor Sie den DVR benutzen, müssen Sie zuerst die Zeit einstellen (siehe "**9.d. Datum**"-Einstellungen).





BEMERKUNG: Wenn die Nachricht “HDD not found” gezeigt wird, siehe Appendix # 1. Die Festplatte könnte schlecht installiert sein.

7. Fortgeschrittene Funktionen

“Advanced Motion Detection Setting” ermöglicht Ihnen, verschiedene Empfindlichkeitsfaktoren, basiert auf einer unterschiedlichen Umgebung, zu regeln. Mit “Quick Event Search” können Sie die Einstellung der Bewegungsdetektionsfaktoren kontrollieren. So können Sie eine bestimmte Einstellung verwenden um jedes wichtige Bild zu erfassen.

a. Einstellung Bewegungsdetektion

1. LS: Die Empfindlichkeit zum Vergleichen zweier unterschiedlicher Bilder. Je kleiner der Wert, umso empfindlicher wird die Detektion sein.
   Applikation ~
   * Vibrationen in der Umgebung
   * Änderung in Beleuchtung
   * Schatten
   * Spiegelreflektion
2. SS: Die Empfindlichkeit im Hinblick auf die Größe des ausgelösten Objektes auf dem Schirm. Je kleiner der Wert, umso empfindlicher wird die Detektion sein.
   Applikation ~
   * Unterschiedliche Größe des Objektes auf dem Schirm.
3. TS: Die Empfindlichkeit im Hinblick auf wie lange das Objekt ausgelöst wird. Je kleiner der Wert, umso empfindlicher wird die Detektion sein.
   Applikation ~
   * Unterschiedliche Geschwindigkeit des bewegenden Objektes.
4. RE: Der RE-Wert ist eine Referenz für die Detektion. Der Standardwert ist 10, was bedeutet, dass der DVR 10 aufeinanderfolgende Bilder zur gleichen Zeit gemäß der Empfindlichkeit von gleichzeitig LS, SS, TS vergleichen wird. Also, je größer der Wert, umso empfindlicher wird die Detektion sein.
   Applikation ~
   * langsame und regelmäßige Umgebungsänderung

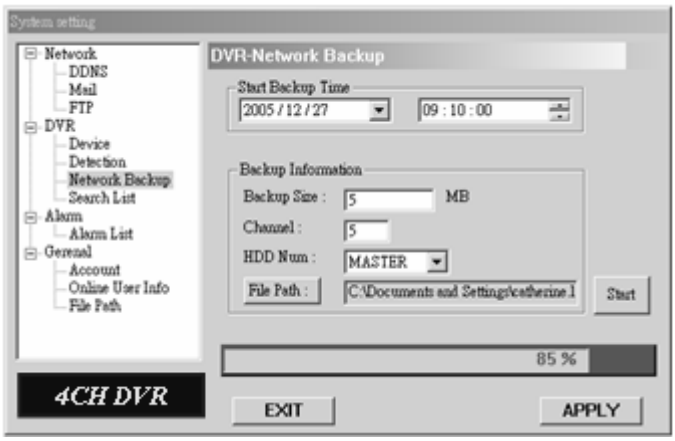
Szenario: Lager
Verschiedene Umgebungen können unterschiedliche Einstellungen erforderen. Das Beispiel unten ist nur zur Referenz.

	LS	SS	TS	RE
Eingang	10	2	2	10
Hintertür	8	1	2	10
Gehsteig	5	2	2	10
Fenster	12	2	10	10

❖ **Bemerkung 1:** Der echte geeignete Einstellungswert wird von der echten Situation abhängen (Objektivwinkel, Entfernung zwischen Kamera und Objekt, usw.)
❖ **Bemerkung 2:** Siehe "**9.g. ¨Menü Advance_Detection**" für Detaileinstellungen.

b. Netzwerk-Backup

Sie können die lizenzierte Software AP verwenden um die aufgenommenen Dateien auf PC zu sichern und die Sicherungskopien abzuspielen. Für detaillierten Betrieb, siehe "**10.f. Lizenzierte Software AP**".



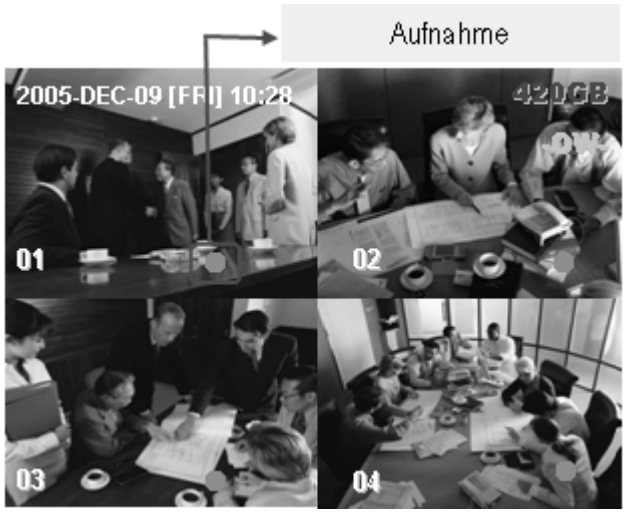
8. Betrieb

a. Aufnahme

Der DVR bietet 3 Aufnahmemodi: manuelle Aufnahme, Aufnahme durch Ereignis, und Timer-Aufnahme. Wenn der Strom ausfällt werden das aufgenommene Video noch immer auf der Festplatte gespeichert. Der DVR wird zum originalen Aufnahmemodus zurückkehren wenn der Strom wieder angeschlossen wird.

1. MANUELLE AUFNAHME (ständige Aufnahme): Aufnahme wird ausgelöst, indem Sie die "REC"-Taste, angezeigt mit "●" drücken.
2. EREIGNIS-AUFNAHME (ausgelöst durch Bewegungsdetektion oder einen externen Alarm): wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Aufnahme ausgelöst durch Bewegung oder einen externen Alarm und angezeigt durch "🏃" und "🔔".
3. TIMER-AUFNAHME (PROGRAMMIERT): Aufnahme wird über den Timer programmiert und wird durch "**TIMER RECORD**" angezeigt.

HINWEIS: Wenn die Festplatten im O/W-Aufnahmemodus voll sind, werden früher aufgenommene Dateien ohne Warnung überschrieben werden.



b. Wiedergabe

Drücken Sie PLAY, der DVR wird das zuletzt aufgenomme Video zeigen.

1. SCHNELL VORSPULEN (F.F.) & SCHNELL ZURÜCKSPULEN (REW):
Sie können die Geschwindigkeit beim vor- oder zurückspulen erhöhen.
Im Wiedergabe-Modus:
* Drücken Sie einmal " ▶▶" um mit 4x-Geschwindigkeit vorzuspulen, drücken Sie zweimal um 8x-Geschwindigkeit zu bekommen, usw. Die maximale Geschwindigkeit ist 32x.
* Drücken Sie einmal " ◀◀" um mit 4x-Geschwindigkeit zurückzuspulen, drücken Sie zweimal um 8x-Geschwindigkeit zu bekommen, usw. Die maximale Geschwindigkeit ist 32x.
* Der Typ der Bildgröße (Frame oder CIF) wird auch auf dem Schirm gezeigt.

2. PAUSE / IMAGE JOG:
Drücken Sie die "**II**"-Taste um das jetzige Bild auf dem Schirm zu zeigen.
Im Pause-Modus:
* Drücken Sie einmal " ▶▶" um Frame für Frame weiterzugehen.
* Drücken Sie einmal " ◀◀" um Frame für Frame zurückzugehen.

3. STOP:
Drücken Sie die "■" Taste unter allen Umständen um den DVR zum Live-Überwachungsmodus zurückkehren zu lassen.

4. CHANNEL SHIFT:
* Displaymodus:
  Drücken Sie die MODE " "-Taste um 4 Kanäle zu zeigen.
* "Full Screen":
  Drücken Sie "+" oder " "-Taste um die Kanäle "Full Screen" zu sehen.
* Kanal Display-Umschaltung:
  Drücken Sie "SET" um die Kanal-Displayposition zu ändern.
  Drücken Sie "▲ ▼ ◀▶ " um den Kanal, den Sie ändern wollen, zu selektieren.
  Drücken Sie "+" oder "—" um den Kanal, den Sie zeigen wollen, zu selektieren.
  Drücken Sie die "ENTER"-Taste zum Bestätigen.
  Press "MENU" to quit.

5. SLOW PLAYBACK (langsame Wiedergabe):
Drücken Sie die "SLOW"-Taste für eine 1/4x-Geschwindigkeit, drücken Sie zweimal für 1/8x, dreimal für 1/16x Geschwindigkeit und drücken Sie viermal für 1/32x.

6. AUDIO:
Drücken Sie "

" zur gleichen Zeit um live oder Wiedergabetöne der 4 Audiokanäle zu selektieren.

* AUDIO 1 (L) ; AUDIO 1 (P)
* AUDIO 2 (L) ; AUDIO 2 (P)
* AUDIO 3 (L) ; AUDIO 3 (P)
* AUDIO 4 (L) ; AUDIO 4 (P).

9. Detaillierte Menü-Konfiguration

a. Menüzugriff

Drücken Sie die "MENU"-Taste um die Hauptmenüliste zu öffnen. **Das Standardpasswort ist 0000.** Geben Sie das Standardpasswort ein und drücken Sie "ENTER" (Sie können später das Passwort ändern, siehe "**9.k. Advance Menu_System**").

Hinweis: Das Standardpasswort ist "0000". Drücken Sie viermal "ENTER" statt "+" oder "—" um "0" "0" "0" "0" zu selektieren.

(MENU) RECORD TIMER DATE ADVANCE

Es gibt 4 verfügbare Optionen im Hauptmenü:
RECORD -------- Konfiguration Aufnahmemodus.
TIMER ---------- Konfiguration Timer-Aufnahme.
DATE ---------- Konfiguration Systemdatum.
ADVANCE ------- Konfiguration Advance-Funktionen.

Verwenden Sie die folgenden Funktionen um das Menü einzustellen.
"▲▼ ◄► "um den Cursor zu bewegen.
"+, −" um die Nummern / Auswählen zu wählen.
"ENTER" Submenü öffnen/ die Wahl bestätigen
"MENU" Menü OSD / Änderung bestätigen / Menü OSD verlassen

b. Hauptmenü Optionen: RECORD

(MENU) **RECORD** TIMER DATE ADVANCE

Bewegen Sie den Cursor auf "RECORD" und drücken Sie "ENTER". Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen:

RECORD
MANUAL RECORD ENABLE
EVENT RECORD ENABLE
TIMER RECORD ENABLE
OVERWRITE
RECORD IMG SIZE
RECORD QUALITY
MANUAL RECORD IPS
EVENT RECORD IPS
TIMER RECORD IPS
TOTAL IPS SHARE

1. **MANUAL RECORD ENABLE:**
   Die manuelle Aufnahmefunktion starten / stoppen.
2. **EVENT RECORD ENABLE:**
   Aufnahme ausgelöst durch Ereignis starten / stoppen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Aufnahme durch eine Bewegung oder einen externen Alarm ausgelöst werden.
3. **TIMER RECORD ENABLE:**
   Timer-Aufnahme starten / stoppen.
4. **OVERWRITE:**
   Vorige Aufnahme auf der Festplatte überschreiben. Wenn die Festplatte im O/W-Aufnahmemodus voll ist, werden die zuletzt aufgenommenen Dateien ohne weitere Warnung überschrieben.
5. **RECORD IMG SIZE:**
   Es gibt zwei Aufnahmeoptionen: FRAME & CIF. Wenn Sie die Bildgröße ändern wollen, müssen Sie zuerst die Aufnahme stoppen.
6. **RECORD QUALITY:**
   Es gibt 4 Aufnahmequalitäten: BESTE, HOHE, NORMALE und NIEDRIGE Qualität.

7. MANUAL RECORD IPS:
Die Aufnahme wird über die "REC"-Taste aktiviert. Wählen Sie die Bilder/Sekunde für diese manuelle Aufnahme. Sie haben folgende Möglichkeiten:
NTSC: FRAME: 30, 15, 7, 3 PAL: FRAME: 25, 12, 6, 3
CIF: 120, 60, 30, 15 CIF: 100, 50, 25, 12

8. EVENT RECORD IPS:
Die Aufnahme wird ausgelöst durch ein Ereignis (Alarm und Bewegungsdetektion). Wählen Sie die Bilder/Sekunde. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
NTSC: FRAME: 30, 15, 7, 3 PAL: FRAME: 25, 12, 6, 3
CIF: 120, 60, 30, 15 CIF: 100, 50, 25, 12

9. TIMER RECORD IPS:
Aufnahme wird aktiviert über einen programmierten Timer. Wählen Sie die Bilder/Sekunde Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
NTSC: FRAME: 30, 15, 7, 3 PAL: FRAME: 25, 12, 6, 3
CIF: 120, 60, 30, 15 CIF: 100, 50, 25, 12

10. TOTAL IPS SHARE:
Es gibt zwei IPS-Einstellungen:
FIX: IPS pro Kanal = RECORD IPS ÷ 4 Kanäle
GROUP: IPS pro Kanal = RECORD IPS ÷ Anzahl Kanäle bei Aufnahme.

c. Optionen Hauptmenü: TIMER

(MENU)
RECORD
TIMER
DATE
ADVANCE

Bewegen Sie den Cursor auf "TIMER" und drücken Sie "ENTER". Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen:

TIMER		
DATE	HH : MM	HH : MM
OFF	00 : 00	00 : 00
DAILY	08 : 00	18 : 00
SUN	06 : 00	23 : 00
MON-FRI	00 : 00	00 : 00
OFF	00 : 00	00 : 00
OFF	00 : 00	00 : 00
OFF	00 : 00	00 : 00

1. DATE:
Ein programmiertes Aufnahmedatum (SON/MON/DIEN/MIT/DON/FRE/SAM/MON–FRE/SAM-SON/TÄGLICH/AUS) kann eingestellt werden um die Timer-Aufnahme zu aktivieren.
HINWEIS 1: Ein spezifisches Datum kann mit den "+" oder "—" Tasten geändert werden.
HINWEIS 2: Wenn Sie den Timer für eine Aufnahme um zirka Mitternacht einstellen müssen, gibt es zwei Möglichkeiten:
Beispiel 1: Wenn Sie den Timer jeden Sonntag von 23:30 bis Montag 23:30 einstellen wollen, müssen Sie den Timer von Sonntag 23:30 bis 23:30 programmieren.
Beispiel 2: Wenn Sie den Timer von Sonntag 08:00 bis Montag 15:00 einstellen wollen, müssen Sie den Timer auf Sonntag von 08:00 bis 00:00 und von Montag 00:00 bis 15:00 programmieren.

2. START HH / MM:
Wählen Sie die Startzeit für die Aufnahme.

3. END HH / MM:
Wählen Sie die Endzeit für die Aufnahme.

d. Optionen Hauptmenü: DATE (Datum)

(MENU)
RECORD
TIMER
DATE
ADVANCE

Bewegen Sie den Cursor auf “DATE” und drücken Sie ”ENTER”. Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen

DATE	
DATE	2006-FEB-08 13 : 55 : 22
FORMAT	Y-M-D
DAYLIGHT SAVING	ON

1. **DATE:**
   Stellen Sie die korrekte Zeit für den DVR (JAHR / MONAT / TAG / STUNDE / MIN / SEK) ein.
2. **FORMAT:**
   Es gibt 3 Zeitformate: Y-M-D, M-D-Y, D-M-Y.
3. **DAYLIGHT SAVING (Sommerzeit):**
   Stellen Sie den Cursor auf “DAYLIGHT SAVING” und drücken Sie “ENTER”. Jetzt können Sie wählen, ob Sie die Sommerzeit und Zeitperiode verwenden oder nicht (EIN/AUS). Die Sommerzeit kann manuell geregelt werden. Öffnen Sie den Sommerzeit-Modus um die Startzeit und die Endzeit einzustellen, und die Sommerzeit zu bestimmen.

DAYLIGHT SAVING	
ON	4th-SUN-MAR 01 : 00 : 00
OFF	4th-SUN-MAR 01 : 00 : 00
ADJUST	01 : 00

HINWEIS: Drücken Sie “+” “—” Taste zum Einstellen.

e. Optionen Hauptmenü: ADVANCE

(MENU)
RECORD
TIMER
DATE
ADVANCE

Bewegen Sie den Cursor auf “ADVANCE” und drücken Sie ”ENTER”. Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen:

ADVANCE
CAMERA
DETECTION
DISPLAY
ALERT
REMOTE
SYSTEM
NETWORK
BACKUP
HDD INFO
EVENT LOG

f. Advance Menü: CAMERA

CAMERA						
TITLE	BRIG	CONT	SATU	HUE	COV	REC
01	110	128	128	128	NO	YES
02	110	128	128	128	NO	YES
03	110	128	128	128	NO	YES
04	110	128	128	128	NO	YES
PRE	NEXT					

1. **TITLE:**
   Bewegen Sie den Cursor zum Titel, den Sie ändern wollen und drücken Sie “ENTER” um dasEinstellungsmenü zu öffnen. Geben Sie jedem Kanal einen Titel (bis zu 6 Zeichen (Buchstaben oder Symbole); der Standardtitel ist die Kanalnummer.
2. **BRIG / CONT / SATU / HUE:**
   Regeln Sie die Helligkeit /Kontrast/Sättigung/Farbton von jedem Kanal.
   Das Niveau ist von 0 bis 255. Der Standardwert von BRIG ist 110, die anderen sind 128.
3. **COV (COVERED):**
   Wählen Sie “YES” um den gewählten Kanal, der aufgenommen wird, zu maskieren.
   Wenn diese Funktion aktiviert wird, wird “COV” auf dem Schirm erscheinen.
4. **REC (RECORD):**
   Wählen Sie “YES” um die Aufnahmefunktion zu aktivieren. Wählen Sie “NO” um diese Funktion zu deaktivieren.
5. **PRE / NEXT:**
   Drücken Sie “PRE” um zur vorigen Seite zu gehen, drücken Sie “NEXT” um zur folgenden Seite zu gehen.

BEMERKUNG:
TITLE: 6 Zeichen (Buchstaben oder Symbole).
BRIG: von 0 ~ 255, der Standardwert ist 110.
CONT: von 0 ~ 255, der Standardwert ist 128.
SATU: von 0 ~ 255, der Standardwert ist 128.
HUE: von 0 ~ 255, der Standardwert ist 128.
CONV: YES oder NO.
REC: YES oder NO.

g. Advance Menü: DETECTION

Bewegen Sie den Cursor nach “DETECTION” und drücken Sie ”ENTER”. Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen:

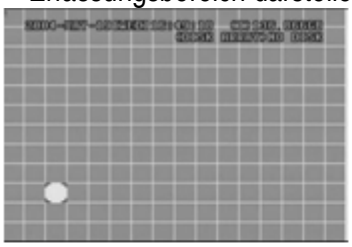
DETEKTIONSKONFIGURATION

DETECTION
DETECTION SETUP
DETECTION TIMER

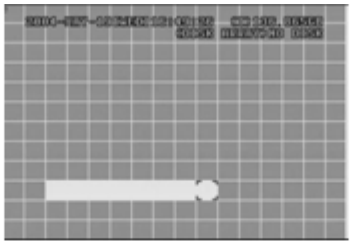
DETECTION							
TITLE	DET	AREA	LS	SS	TS	RE	ALARM
01	ON	SETUP	07	03	02	10	OFF
02	ON	SETUP	07	03	02	10	LOW
03	ON	SETUP	07	03	02	10	HIGH
04	ON	SETUP	07	03	02	10	OFF
PRE	NEXT						

1. **TITLE:**
   Zeigt den Titel von jedem Kamerakanal.

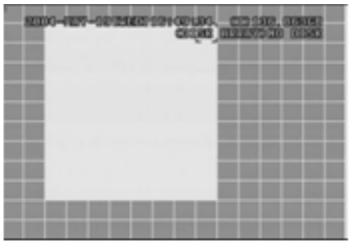
2. **DET:**
   Wählen Sie “ON” um die Bewegungsdetektion für jeden Kanal zu aktivieren.
   Wählen Sie “OFF” um die Bewegungsdetektion für jeden Kanal zu deaktivieren.
3. **AREA:**
   Drücken Sie “ENTER” um den Erfassungsbereich einzustellen.
   Rosa Blöckchen stellen den Bereich, der nicht detektiert wird, dar, während die transparenten Blöckchen den Erfassungsbereich darstellen.



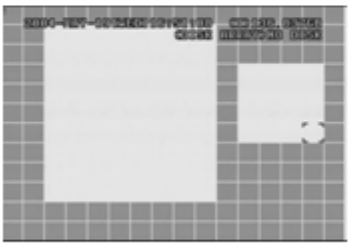
Drücken Sie "ENTER" um den Startbereich zu bestätigen.



Drücken Sie ◄ oder ► um die Breite des Bereiches zu wählen

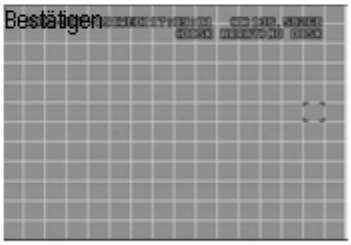


Drücken Sie ◄ oder ► um die Höhe des Bereiches zu wählen und drücken Sie "ENTER" zum Bestätigen



Multi-Erfassungsbereich

Drücken Sie "-" um den ganzen Bereich zu einem Erfassungsbereich zu machen



Drücken Sie "+" um den ganzen Bereich zu einem Nicht-Erfassungsbereich zu machen

▲▼ ◄► : zum Navigieren zwischen den Zielen.

4. **LS:**
   Die Empfindlichkeit um zwei verschiedene Bilder zu vergleichen. Je kleiner der Wert, umso empfindlicher ist die Empfindlichkeit für die Bewegungsdetektion.
   Die höchste Empfindlichkeitseinstellung ist 00, die niedrigste Empfindlichkeit ist 15. Der Standardwert ist 07.
5. **SS (Spacial Sensitivity):**
   Ist die Empfindlichkeit nach der Größe des ausgelösten Objektes auf dem Schirm (die Anzahl der Bewegungsdetektionsraster). Je niedriger der Wert, umso höher ist die Empfindlichkeit für die Bewegungsdetektion. Die höchste Empfindlichkeiteinstellung ist 00 und die niedrigste Empfindlichkeitseinstellung ist 15. Die Standardeinstellung ist 03.

HINWEIS: Die Standardeinstellung der Spatial Sensitivity is 03. Das bedeutet, dass wenn 3 Raster zur gleichen Zeit Bewegung detekieren, das System ausgelöst werden wird. Der Wert der Spatial Sensitivity muss niedriger sein als die Rasteranzahl, die Sie für die Bewegungsdetektion eingestellt haben.

6. **TS:**
   Die Empfindlichkeit nach wie lange das Objekt ausgelöst wird. Je niedriger der Wert, umso höher ist die Empfindlichkeit. Die höchste Empfindlichkeitseinstellung ist 00 während die niedrigste Einstellung 15 ist. Die Standardeinstellung ist 02.
7. **RE:**
   Der RE-Wert ist eine Detektionsreferenz. Der Standardwert ist 10, was bedeutet, dass der DVR 10 ununterbrochene Bilder zur gleichen Zeit gemäß der LS, SS und TS-Empfindlichkeit vergleichen wird. Also, je größer der Wert, umso höher ist die Empfindlichkeit für die Bewegungsdetektion.
8. **ALARM:**
   Wählen Sie LOW / HIGH für die Alarmpriorität. Der Standardalarmwert ist OFF.
9. **PRE / NEXT:**
   Selektieren Sie “PRE” um zu der vorigen Seite zu gehen; wählen Sie “NEXT” um zur nächsten Seite zu gehen.

DETECTION TIMER

Stellen Sie “DATE” auf ON. Stellen Sie das Datum, die Startzeit und Endzeit der Detektion ein.

DETECTION TIMER		
DATE	START	END
OFF	00 : 00	00 : 00
DAILY	08 : 00	18 : 00
SUN	06 : 00	23 : 00
MON-FRI	00 : 00	00 : 00

h. Advance Menü: DISPLAY

Bewegen Sie den Cursor auf “DISPLAY” und drücken Sie ”ENTER”. Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen.

DISPLAY	
TITLE DISPLAY	ON
DATE DISPLAY	ON
HDD INFO	ON
LOSS SCREEN	BLUE
PLAYBACK INFO	NORMAL
DWELL DURATION (SEC)	2
DE-INTERLACE	ON
WATERMARK	ON

1. **TITLE DISPLAY:**
   Stellen Sie das Kanaltiteldisplay auf on / off.
2. **DATE DISPLAY:**
   Stellen Sie das Datumdisplay auf on oder off.
3. **HDD INFO:**
   Stellen Sie die Informationsanzeige der internen Festplatte auf on oder off.
4. **LOSS SCREEN:**
   Stellen Sie die Farbe für den Video Loss-Schirm (blau oder schwarz)
5. **PLAYBACK INFO:**
   Stellen Sie die Position ein, an der die Wiedergabe-Information gezeigt werden wird (in der Mitte oder normal (auf der Taste links auf dem Schirm)).
6. **DWELL DURATION (SEC):**
   Stellen Sie die Dauer für jeden Kanal für CALL MONITOR (2, 4, 8, 16 Sek.) ein.
7. **DE-INTERLACE:**
   Stellen Sie die “DE-INTERLACE” Funktion on / off.
8. **WATERMARK:**
   Diese Funktion steht immer auf ON.

i. Advance Menü: ALERT

ALERT	
EXT. ALERT	ON
INT. BUZZER	ON
KEY BUZZER	ON
VLOSS BUZZER	ON
MOTION BUZZER	ON
ALARM BUZZER	ON
HDD BUZZER	ON
HDD NEALY FULL (GB)	05
ALARM DURATION (SEC)	05
PRE-ALARM	ON

Bewegen Sie den Cursor auf “ALERT” und drücken Sie "ENTER". Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen.

1. **EXT. ALERT:**
   Stellen Sie den Ton on / off wenn der externe Alarm ausgelöst wird.
2. **INT. BUZZER:**
   Stellen Sie den Ton von KEY / VLOSS / MOTION / ALARM / HDD FULL on oder off.
3. **KEY BUZZER:**
   Stellen Sie den Ton on oder off.
4. **VLOSS BUZZER:**
   Stellen Sie den Ton on / off.
5. **MOTION BUZZER:**
   Stellen Sie den Ton on/off wenn der Bewegungsalarm ausgelöst wird.
6. **ALARM BUZZER:**
   Stellen Sie den Ton on / off wenn der interne Alarm ausgelöst wird.
7. **HDD BUZZER:**
   Stellen Sie den Ton on / off wenn die Festplatte voll ist.
8. **HDD NEARLYFULL (GB):**
   Wenn der HDD-Summer aktiviert ist, können Sie ein Audiosignal bekommen wenn die Festplatte nur noch xxx GB Speicherkapazität übrig hat.
9. **ALARM DURATION (SEC):**
   Drücken Sie “ENTER” oder “＋” oder “－” um die Alarmdauer der Alarmaufnahme einzustellen (5, 10, 20, 40 Sekunden.).
10. **PRE-ALARM:**
    Stellen Sie die Voralarm-Funktion on (8MB) oder off.
    Wenn die Voralarm- und Ereignis- Aufnahmefunktionen aktiviert sind, wird der DVR 8MB aufnahmen bevor den Alarm / die Bewegung ausgelöst wird.

j. Advance Menü: REMOTE

Bewegen Sie den Cursor auf “REMOTE” und drücken Sie ”ENTER”. Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen:

REMOTE				
TITLE	DEVICE	ID	PROTOCOL	RATE
01	PTZ	001	P – D	02400
02	CAMERA	002	NORMAL	02400
03	CAMERA	003	NORMAL	02400
04	CAMERA	004	NORMAL	02400
PRE	NEXT			

1. **TITLE:**
   Titel für jeden Kamera.
2. **DEVICE:**
   Wählen Sie die Steuerung der normalen Kamera oder PTZ-Kamera für jeden Kanal.

3. **ID:**
   Stellen Sie die ID-Nummer (0 ~ 255) als ID für jedes Gerät ein.
4. **PROTOCOL:**
   Wählen Sie das NORMAL oder PELCO-D-Protokoll. Die Baudrate = 2400 Bits/Sek.
5. **RATE:**
   Stellen Sie die Baud-Rate für jeden Kanal ein (2400, 4800, 9600, 19200, 57600).

PTZ-Steuerung

1. Gerät: PTZ / Pelco-D-Protokoll PTZ.
2. Verbindung (RS485): Siehe Rückplatte / siehe PIN-Belegung (siehe Appendix #2).
3. Detaillierte Richtlinien: Siehe PTZ-Bedienungsanleitung.

k. Advance Menü: SYSTEM

Bewegen Sie den Cursor auf “SYSTEM” und drücken Sie ”ENTER”. Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen:

SYSTEM	
SERIAL TYPE	RS-485
BAUD RATE	02400
HOST ID	003
PASSWORD	0000
RESET DEFAULT	RESET
CLEAR HDD	MASTER
UPGRADE	NO
AUTO KEYLOCK	NEVER
LANGUAGE	ENGLISH
VERSION	1030-08-H3-04-V354-07
VIDEO FORMAT	NTSC

1. **SERIAL TYPE:**
   Drücken Sie die “ENTER” oder “＋” oder “－” Taste um den Steuerungstyp (RS-485, RS-232) des DVR zu wählen.
2. **BAUD RATE:**
   Drücken Sie die “ENTER” oder “＋” oder “－” Taste um die BAUD RATE des DVR (2400, 9600, 19200, 57600) einzustellen.
3. **HOST ID:**
   Drücken Sie die “ENTER” oder “＋” oder “－” Taste um die ID des DVR (0 ~ 255) einzustellen.
4. **PASSWORD:**
   Drücken Sie “ENTER” oder “＋” oder “－” um das Passwort für den Zugriff zu dem DVR einzugeben.
5. **RESET DEFAULT:**
   Drücken Sie “**ENTER**” und wählen Sie “YES” zum Bestätigen und “NO” zum Annullieren.
6. **CLEAR HDD:**
   Drücken Sie "ENTER” und “YES” um die Festplatte zu löschen oder “NO” zum Annullieren. Bei dieser Funktion können Sie “＋” oder“－” drücken um die zu löschende MASTER Festplatte, SLAVE Festplatte oder das FESTPLATTENARRAY, das Sie löschen wollen, zu selektieren.
7. **UPGRADE:**
   Drücken Sie “ENTER” und wählen Sie YES” um die Aktualisierung zu bestätigen oder “NO” zum Annullieren.
8. **AUTO KEYLOCK:**
   Stellen Sie die automatische Sperrfunktion ein (nie / 10 Sek. / 30 Sek. / 60 Sek.).
9. **LANGUAGE:**
   Nur English
10. **VERSION:**
    Die Informationen der Firmware-Version werden auf dem Schirm gezeigt.
11. **VIDEO FORMAT:**
    Die Information des DVR-Videoformates wird auf dem Schirm gezeigt.

l. Advance Menü: NETWORK

Bewegen Sie den Cursor auf “NETWORK” und drücken Sie ”ENTER”. Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen:

NETWORK	
NETWORK TYPE	STATIC
DNS	192.168.001.010
PORT	8 0 0 0

1. **NETZWERKTYP (STATIC):**
   Wählen Sie den Netzwerktyp und drücken Sie “+” oder “—” und stellen Sie ihn als STATIC ein. Drücken Sie “ENTER” um das Submenü des Netzwerktyps zu öffnen. Im Sübmenü des Netzwerktyps, verwenden Sie die “+” oder “—” Taste um alle Informationen, die Sie für den DVR brauchen, einzustellen. Siehe unten.

STATIC	
IP	192.168.001.010
GATEWAY	192.168.001.0 → 255
NETMASK	252.252.252.000

2. **NETZWERKTYP (DHCP):**
   Diese DHCP-Funktion muss von einem Router oder einem Netzwerkmodemkabel mit DHCP-Service. Für detaillierte DHCP-Einstellungen, siehe “**10.f. Lizenzierte Software AP**”.
3. **NETZWERKTYP (PPPoE):**
   Diese PPPoE-Funktion braucht einen “Benutzernamen" und ein Passwort vom ISP-Supplier.
   Für detaillierte PPPoE-Einstellungen, siehe “**10.f. Lizenzierte Software AP**”.

HINWEIS: DHCP und PPPoE-Netzwerktypen brauchen DDNS Service um einen “Hostname” mit einer dynamischen IP-Adresse übereinstimmen zu lassen. Für detaillierte DDNS-Einstellungen, siehe “**10.f. Lizenzierte Software AP – DDNS**”.

m. Advance Menü: BACKUP

Bewegen Sie den Cursor auf “BACKUP” und drücken Sie ”ENTER”. Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen:

BACKUP
USB BACKUP

Wählen Sie “USB BACKUP” und drücken Sie “ENTER”.

USB BACKUP	
START TIME	2005-10-27 11 : 25 : 46
END TIME	2005-10-27 11 : 50 : 58
AVAILABLE SIZE	0512 MB
CHANNEL	05
HDD NUM	MASTER
BACKUP TO USB	START

1. **START TIME:**
   Wählen Sie die Startzeit für die Sicherungskopie.
2. **END TIME:**
   Wählen Sie die Endzeit der Sicherungskopie.

3. **AVAILABLE SIZE:**
   Die verfügbare USB-Kapazität.
4. **CHANNEL:**
   Wählen Sie den Kanal.
5. **HDD NUM:**
   Wählen Sie die Festplatte.
6. **BACKUP TO USB:**
   Drücken Sie “ENTER” um die gewählte Datei auf USB zu speichern.

HINWEIS:

1. Das USB-Format muss “**FAT 32**” sein. Wenn das nicht der Fall ist, formatieren Sie zuerst zu "**FAT 32**”.
2. Wenn USB nicht vom DVR unterstützt wird, wird “USB ERROR” auf dem Schirm erscheinen.
3. Es ist empfehlenswert, dass Sie alle Dateien vom USB löschen, bevor Sie neue Dateien auf USB speichern.
4. DVD R/W oder CD R/W sind optional, bitte siehe deren Bedienungsanleitung.
5. Der Dateityp der Sicherungsdateien verwendet nur die lizenzierte Software zur Wiedergabe.

USB-WIEDERGABE MIT PC

- Öffnen Sie das Programm "Video Player” (C:\Program Files\Video Server E\Video Player).
- Speichern Sie die Sicherungsdatei auf PC, z.B. F:”CH04_01”.787.
- Öffnen Sie die Dateien und wandeln Sie sie um.
- Drücken Sie “PLAY” zur Wiedergabe.

n. Advance Menü: HDD INFO

Hier bekommen Sie alle Festplatteninformationen (Kapazität der angeschlossenen Festplatte).

HDD INFO	
HDD NUM	HDD SIZE
MASTER	400.517
EXT001	400.517
EXT002	400.517
EXT003	NO HDD
EXT004	NO HDD
EXT005	NO HDD
EXT006	NO HDD

o. Advance Menü: EVENT LOG

Hier bekommen Sie alle Informationen (Ereignistyp, Zeit und Kanal) der Ereignisliste (mit Videoverlust-Liste, Netzliste, anderen Listen wie Power on / off, Entsperrung, Rückstellung zu den Standardeinstellungen). Wählen Sie die Ereignisliste, die Sie sehen wollen und drücken Sie “ENTER”.

EVENT LOG	
VLOSS	LIST
NET	LIST
OTHERS	
CLEAR	ALL

1. **VLOSS LIST:**
   Zeigt die Information der Videoverlust-Liste.
2. **NET LIST:**
   Zeigt die Informationen der Netz-Login-Liste.
3. **OTHERS:**
   Zeigt die Informationen der Ein-/Ausschaltung, Entsperrung und Rückstellung zu den Standardeinstellungen.
4. **CLEAR ALL:**
   Löschen Sie alle Ereignislisten.

10.Zusätzlicher Betrieb

a. Suche

Drücken Sie die “SEARCH” Taste auf der Frontplatte des DVR um den Suchmodus zu öffnen. Der Schirm wird die folgenden Optionen zeigen:

SEARCH	
HDD	MASTER
FULL	LIST
RECORD	LIST
SYSTEM	LIST
ALARM	LIST
MOTION	LIST
TIME	SEARCH

1. **HDD:**
   Wählen Sie eine spezifische Festplattenliste.
2. **FULL LIST:**
   Liste aller aufgenommenen Aufnahme-Dateien (R: RECORD / S: SYSTEM / A: ALARM / MS: MOTION / T: TIMER).
3. **RECORD LIST:**
   Liste der manuell aufgenommenen Dateien.
4. **SYSTEM LIST:**
   Liste der System-aufgenommenen Dateien. Im "ständige Aufnahme"-Modus, wird das DVR System jede Stunde eine Aufnahme speichern.
5. **ALARM LIST:**
   Liste der Alarm-ausgelösten Dateien.
6. **MOTION LIST:**
   Liste der Bewegung-ausgelösten Dateien.
7. **TIME SEARCH:**
   Suchen nach bestimmter Zeitperiode (JAHR / MONAT / TAG / STUNDE / MIN).

Hinweis: Bewegen Sie den Cursor zur spezifischen Aufnahmedatei und drücken Sie “ENTER” um das Video zu stoppen und drücken Sie "Stop" “■”-Taste und kehren Sie zum Live-Display zurück.

b. 2x Digitales Zoom

Drücken Sie die “ZOOM”-Taste auf der Frontplatte des DVR um das Bild des gewählten Kanals zu vergrößern (2 x digitales Zoom). Verwenden Sie “▲ ▼ ◄► “ zum Navigieren.

1. Drücken Sie die nochmals die “ZOOM”-Taste um das Zoom-Bild zu verlassen.
2. Drücken Sie die “▲▼ ◄► “-Taste um die Zoom-Position zu versetzen.

c. Tastensperre

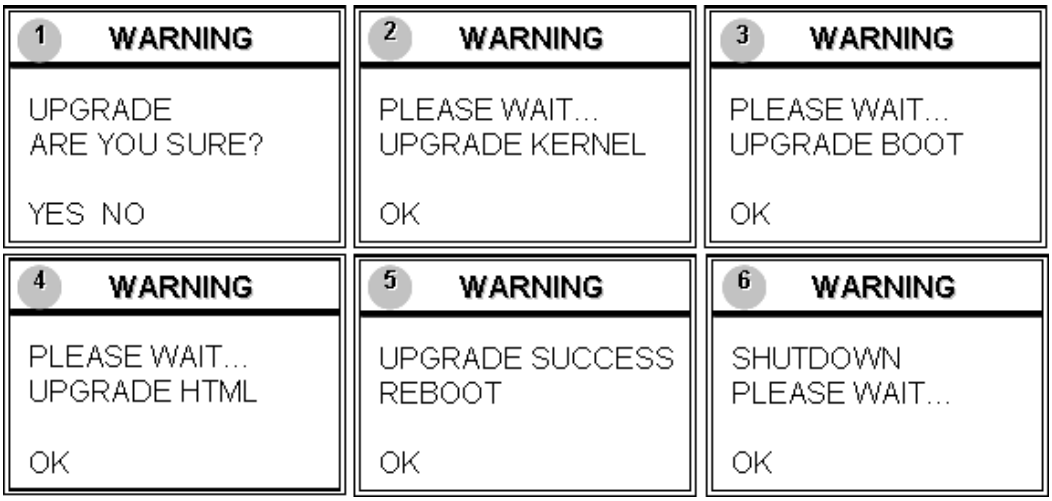
1. Key Lock On – Tastensperre aktiv
   - Drücken Sie MENU” + “ENTER” um die Tasten zu sperren.
   - Automatische Tastensperre, siehe “**9.k. Advance Menu_System**”.
2. Key Lock Off – Tastensperre deaktivieren
   Drücken Sie jede Taste (außer “SHIFT” und “POWER”) und geben Sie das Passwort ein um den Key Lock-Modus zu verlassen.
3. Passwort:
   Siehe “**9.k. Advance Menu_System**” für die Passwort-Einstellungen.

d. Das N/P System

1. Drücken Sie die “POWER”-Taste zum Abschalten und drücken Sie “POWER” + “► “ um das PAL System (drücken Sie bis der Monitor das Videobild des DVR zeigt) einzuschalten.
2. Drücken Sie die “POWER”-Taste zum Abschalten und drücken Sie “POWER” + “◄“ um das NTSC-System (drücken Sie bis der Monitor das Videobild des DVR zeigt) einzuschalten.

e. USB-Aktualisierung

Sie können den USB zur Aktualisierung verwenden. Formatieren Sie zuerst das USB-Speichergerät.
1. Erwerben Sie aktualisierte Dateien von Ihrem Verteiler.
2. Speichern Sie die aktualisierten Dateien auf USB (ändern Sie den Dateinamen nicht).
3. Gehen Sie nach “MAIN MENU – SYSTEM - UPGRADE” und drücken Sie “ENTER”.
4. Wählen Sie “YES” und drücken Sie nochmals “ENTER” um die Aktualisierung zu bestätigen.



HINWEIS:
1. Das USB-Format muss "**FAT 32**" sein.
2. Wenn USB nicht vom DVR unterstützt wird, wird "USB ERROR" auf dem Schirm erscheinen.

f. Lizenzierte Software AP

SOFTWAREINSTALLATION

1. Legen Sie die CD in das Laufwerk ein. Das Applikationsprogramm wird installiert.
2. Der PC wird die Konfigurationsdatei automatisch ablaufen lassen.
3. Nach der Konfiguration, werden Sie " " auf dem Desktop sehen.

SOFTWAREBETRIEB

1. Verbinden Sie den DVR mit dem PC über RJ45.
2. LAN-Einstellung:
   Der Standard DVR IP is "192.168.1.10", der Standardbenutzername und das Standardpasswort sind beiden "admin". Stellen Sie die PC IP-Adresse als IP: 192.168.1.***XXX*** ein (1~255, außer 10)" (PC und DVR-im selben Domain).
3. Klicken Sie zweimal um die Login-Seite. Tippen Sie 192.168.1.10, admin, admin auf der Login-Seite ein. Wenn Sie den DVR mit dem LAN verbunden haben, modifizieren Sie die Netzwerkeinstellungen im DVR oder in der Systemkonfiguration der lizenzierten Software AP.
4. Netzwerktyp ~ Static IP:
   Stellen Sie die Netzwerkinformationen im DVR-Menü ein (siehe "**9.l. Advance Menu_Netzwerk**) oder in System Config der lizentzierten Software AP (siehe " **9.m. Advance Menü: BACKUP**").
   Netzwerktyp ~ Dynamic IP (DHCP and PPPoE):
   Stellen Sie die Netzwerkinformationen im Konfigurationsmenü der lizenzierten Software AP ein.
   Für detaillierte DHCP und PPPoE-Einstellungen, bitte siehe "**10.f. DHCP**" und "**10.f. PPPoE**".
5. Nachdem Sie die Netzinformationen eingestellt haben, klicken Sie zweimal um die Login-Seite zu öffnen. Tippen Sie den Benutzernamen, das Passwort und die "IP" (Static IP) oder den Hostnamen (Dynamic IP) ein. Klicken Sie die grüne Taste zum Verbinden.
6. LOGIN AP Symbol-Erklärung.

	Addressenbuch: drücken Sie diese Taste um eine neue IP-Adresse dem Adressenbuch hinzuzufügen oder wählen Sie eine voreingestellte IP-Adresse um Zugriff zu dem Video Server zu bekommen.		Suche: suchen Sie die verfügbare DVR IP-Adresse im lokalen Netzwerk und modifizieren Sie die Netzwerkeinstellung des DVR.
	Player: drücken Sie diese Taste um die auf Ihrem PC gespeicherten, aufgenommenen Dateien abzurufen und abzuspielen.		Copy: drücken Sie diese Taste um alle Sofwareinstallationsdaten zu kopieren, sodass Sie alle Einstellungen des Videowebservers für die folgende Softwarenstallation auf einem anderen PC.

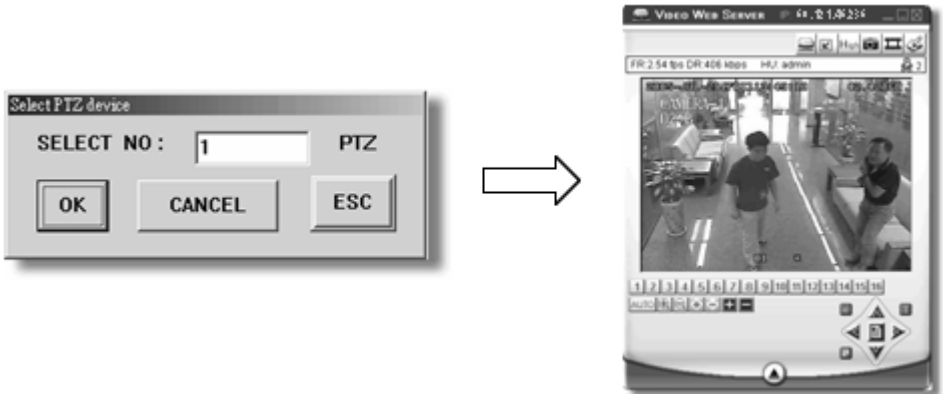
HINWEIS: Die Version der lizenzierten Software wird auf der Login-Seite erscheinen.

7. Vorstellung des "Basic Operation": Video Web Server Bedienfeld.

Bedienfeld des digitalen Gerätes ~ 4CH DVR

a. Bildübertragungsrate pro Sekunde
b. Datenübertragungsrate
c. Verbinden/trennen
d. Auflösung
   NTSC: 320 × 228 ↙; 640 × 456 ↗
   PAL: 320 × 276 ↙; 640 × 552 ↗
e. Bildqualität (hoch, mittelmäßig, niedrig)
f. Snapshot: drücken Sie diese Taste um einen Schnappschuss des Bildes, das im gewählten Ziel gespeichert wird, zu bekommen.
g. Record: drücken Sie diese Taste. Der Web Server wird mit der Aufnahme anfangen. Drücken Sie nochmals diese Taste um die Aufnahme zu stoppen. Die aufgenommenen Dateien werden auf dem PC gespeichert. Jede aufgenommene Datei kann bis zu 18.000 Frames enthalten. Wenn die Aufnahmekapazität voll ist, wird die neue Datei in der zweiten Datei gespeichert werden. Wenn die Festplattenkapazität weniger als 200MB beträgt, wird das Programm mit der Aufnahme aufhören.
h. System Config: drücken Sie diese Taste um die Einstellungsseite des Videowebservers zu öffnen.
i. Anzahl Online Benutzer
j. Kanäle 1 ~ 4
k. 4-Kanal-Display
l. Suche
m. Aufnehmen
n. Stop / Vorspulen / Zurückspulen / Pause / langsame Wiedergabe / Wiedergabe
o. +

p. —
q. Digitalzoom
r. Set:drücken Sie diese Taste um die Position des Kanaldisplays zu ändern.
Drücken Sie "▲ ▼ ◄► " um den Kanal, den Sie ändern wollen, zu selektieren.
Drücken Sie "+" oder "—" um den Kanal, den Sie zeigen wollen, zu selektieren.
s. Drücken Sie die "Enter"-Taste zum Bestätigen.
t. Sequenz: drücken Sie diese Taste um die Call Monitor-Funktion zu aktivieren und nochmals um diese Funktion zu deaktivieren.
u. Enter
v. PTZ-Steuerung Off / On (PTZ = Kanal, an den die Kamera angeschlossen ist):
Wenn Sie die PTZ-Steuerung einschalten, wählen Sie das PTZ-Gerät und drücken Sie "OK" um den PTZ Control AP-Schirm zu öffnen (drücken Sie "ESC" um den Schirm zu verlassen und wieder zum DVR Control AP-Schirm zurückzukehren).

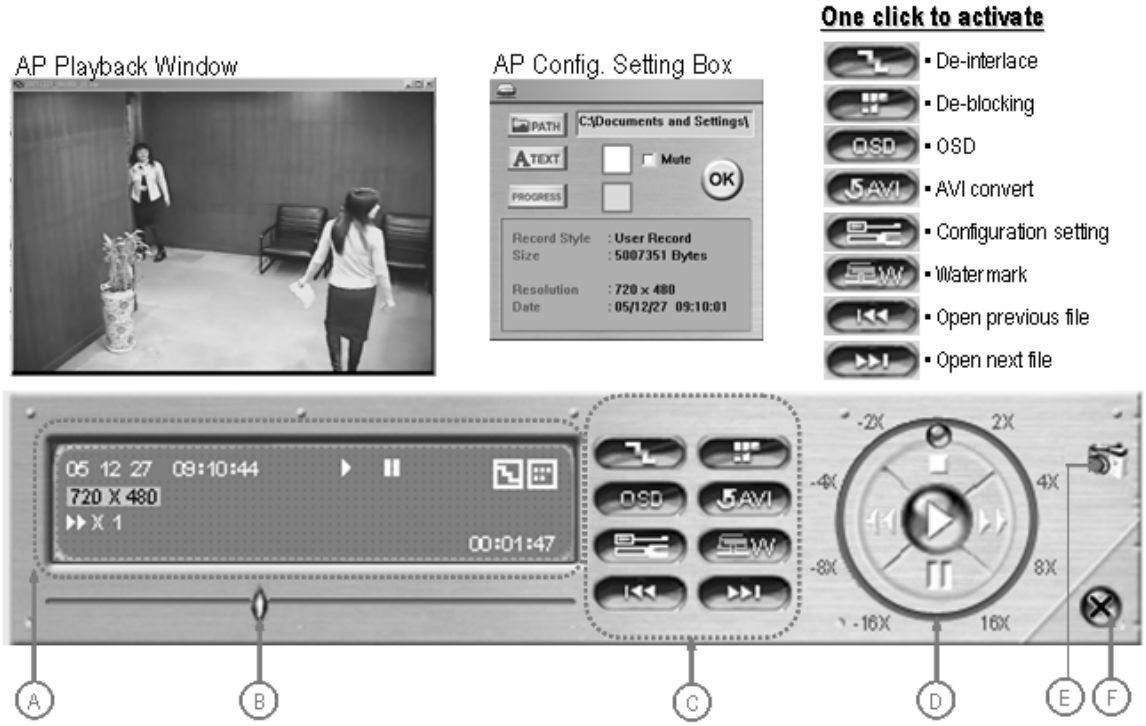


w. Menü / Aufwärts / Abwärts / Links / Rechts
x. Turbo Off / On

Bedienfeld des digitalen Gerätes ~ PTZ

j. Preset 1 ~ 16
k. AUTO
l. Zoom Tele Weitwinkelzoom
m. Fokussierung dich Fokussierung weit
n. Max einzoomen Max auszoomen
o. Enter
p. PTZ Control Off / On:
PTZ-Steuerung Off / On (PTZ = Kanal, an den die Kamera angeschlossen ist):
Wenn Sie die PTZ-Steuerung einschalten, wählen Sie das PTZ-Gerät und drücken Sie “OK” um den PTZ Control AP-Schirm zu öffnen (drücken Sie “ESC” um den Schirm zu verlassen und wieder zum DVR Control AP-Schirm zurückzukehren)
q. Menu / Up / Down / Left / Right
r. Turbo ON/ OFF:
Um die Menüauswahl zu beschleunigen oder die Steuerung der PTZ-Kamera unter Videowebserver zu wählen, können Sie diese "Turbo"-Funktion aktivieren, indem Sie diese Taste drücken. Sie können die Turbo Schritte von 1 bis 10 ändern. Beispiel: Wenn Sie die Turbofunktion aktivieren, stellen Sie den Wert der Turbofunktion als Schritt 3 ein, also wenn Sie die aufwärts / abwärts / links oder rechts-Tasten drücken, wird ein Mausklick wie 3 Mausklicks funktionieren.

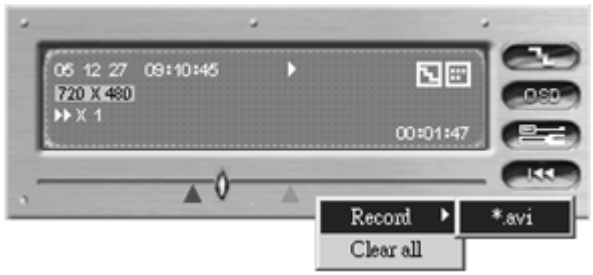
8. Wiedergabe (siehe “**10.f.Network Backup**” oder “**10.e. USB Backup**)



A. Wiedergabeinformationen:
Informationsdisplay wie “Datum”, “Zeit”, “Auflösung”, “Geschwindigkeit Vorspulen / Zurückspulen ”, “Status” und “Funktions”, usw.

B. Zeitablauf-Leiste:
Zeigt den Wiedergabestatus.

C. Funktionen:
De-interlace: Mindern Sie die Erschütterungen des pausierten Bildes.
De-blocking: Mindern Sie das Video-Mosaik-Phänomen.
OSD: On Screen Display im AP-Wiedergabefenster.
AVI convert: Konvertieren Sie die ganze aufgenommene Datei nach AVI-Format.
Config. Setting: Öffnen Sie das AP-Konfigurationsfenster und stellen Sie "File Destination", Textfarbe und die Textfarbe des Ablaufstatus ein.
Watermark: Beweis der Echtheit der Sicherungskopie.
Open Previous File: Öffnet die vorige Sicherungskopie.
Open Next File: Öffnet die nächste Sicherungskopie.



Um das Video zu schneiden, klicken Sie die rechte Maustaste um einen Startpunkt zu machen (rot) und klicken Sie nochmals um einen Endpunkt zu wählen. Klicken Sie rechts um in AVI-Format umzuwandeln.

D. Wiedergabetaste:
Play / Stop / Pause / Zurückspulen / Vorspulen

E. Snappschuss:
Drücken Sie diese Taste um einen Schnappschuss des jetzigen Bildes zu machen. Er wird an die gewünschte Speicherstelle gespeichert.

F. Player abschließen

HINWEIS:

- Wenn Sie das Wiedergabebild pausieren, drücken Sie die " " Taste um zum vorigen Frame oder " " um zum nächsten Frame zu gehen.
- Im Wiedergabe-Modus der Software AP, drücken Sie die " " Taste um die Echtheit der **SICHERUNGSKOPIE** zu prüfen. Wenn die Sicherungskopie geändert wurde, wird das Videobild rot werden und wird die Wiedergabe pausiert.

ADVANCE EINSTELLUNG

Drücken Sie die "System Config" "-Taste um die Systemeinstellungsseite zu öffnen.

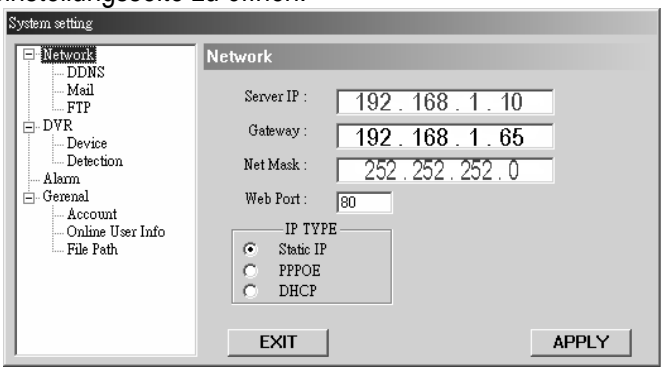
NETWORK

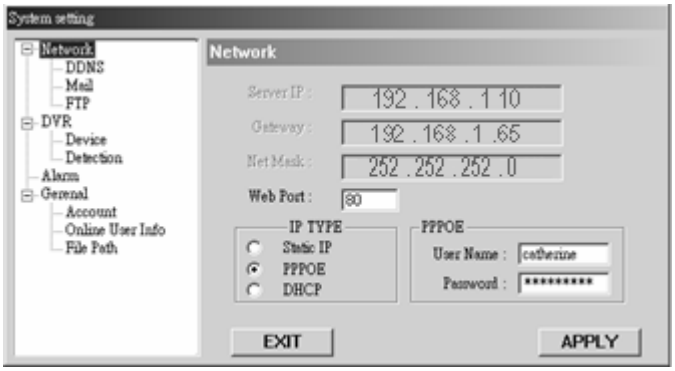
Die Netzwerkkonfiguration ermöglicht Ihnen, den DVR an ein Ethernet-Netzwerk oder Dial-Up anzuschließen.

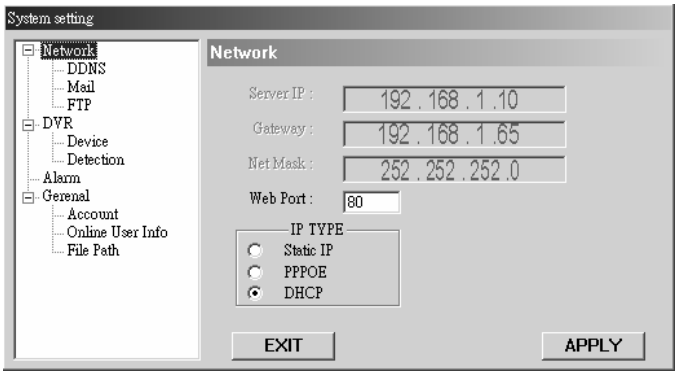
1. **Static IP:**
   Geben Sie "server IP", "gateway", "net mask" und "web port" ein und drücken Sie "APPLY" zum Bestätigen.
2. **PPPoE:**
   Geben Sie den "username" und das "password", zur Verfügung gestellt von Ihrem ISP (Internet Sever) Supplier, ein und drücken Sie "APPLY" zum Bestätigen.
.
3. **DHCP:**
   Diese DHCP-Funktion muss von einem Router oder Kabelmodem-Netzwerk mit DHCP unterstützt werden. Wählen Sie den DHCP IP-Typ und drücken Sie "APPLY" zum Bestätigen.

   NOTE: PPPoE und DHCP-Netzwerkverbindung erfordern DDNS-Service um einen "Hostname", der mit der dynamischen IP-Adresse übereinstimmt, zu bekommen. Bitte siehe "**10.f. DDNS**" für Details.

   HINWEIS: Es ist möglich, dass Sie manche Router den DVR erneut starten müssen, um die IP-Adresse zu bekommen.



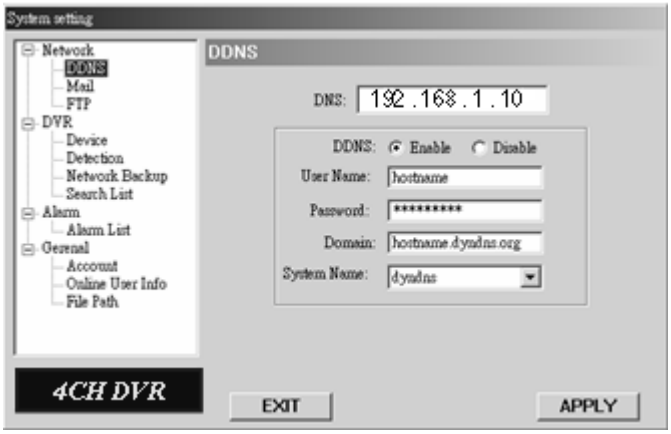




4. **Web Port:**
   Sie können den DVR über das Netwerk betrachten über Software AP oder über einen Web Browser. Normalerweise ist der TCP-Port, der vom HTTP verwendet wird, 80. Aber in manchen Fällen ist es besser, diese Portnummer zu ändern zwecks besserer Flexibilität und Sicherheit. Gültige Nummer sind 80 ~ 19999.

DDNS

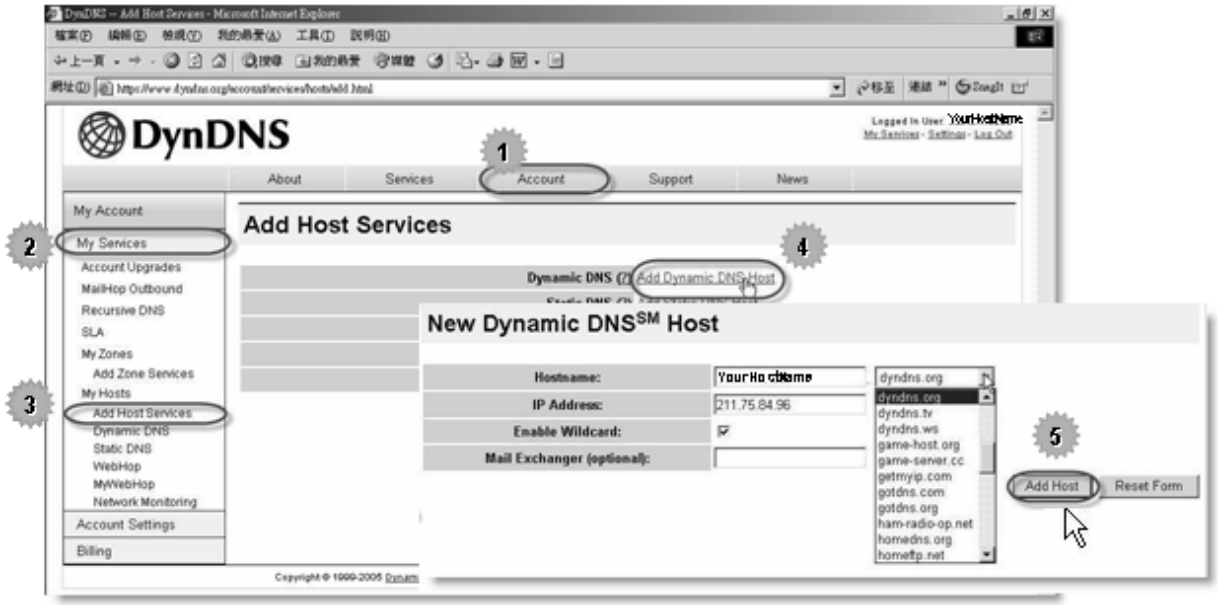
Drücken Sie die “ ” Taste um die Seite mit den Systemeinstellungen zu öffnen.



1. DDNS ist ein Dienst um eine dynamische IP-Adresse in einen spezifischen “Hostname” umzuwandeln.
2. **DDNS Apply:**
   Besuchen Sie eine Website, die kostenlose DDNS-Dienste anbietet und beantragen Sie einen “Hostname”. Siehe Beispiel.
3. **DDNS-Funktion aktivieren:**
   Geben Sie den “DDNS-Benutzernamen” im Fach “username” ein.
   Geben Sie das “DDNS-Passwort” im Fach “Password” ein.
   Geben Sie den “Hostname” im “Domain”-Fach ein.
   Wählen Sie “DDNS-Systemnamen” ein.
   Drücken Sie “APPLY” zum Bestätigen.

DDNS-BEISPIEL:

- Besuchen Sie eine Website, die kostenlose DDNS-Dienste anbietet. Beispiel: “http://www.dyndns.org”.
- Öffnen Sie einen Account in DynDNS.
- Wenn Sie einen Account kreiert haben, werden Sie in einigen Minuten eine Bestätigungsemail bekommen. Um die Registrierung zu beenden, befolgen Sie die Anweisungen. Führen Sie diese Schritte innerhalb von 48 Stunden aus um die Registrierung abzuschließen. Wenn Sie die Bestätigungsemail innerhalb von einer Stunde, beantragen Sie “password reset” (http://www.dyndns.org/account/resetpass/).
- Verwenden Sie den DDNS-Benutzernamen und das Passwort um in DynDNS einzuloggen.
- **Hostname kreieren:**
  Login → “Account” → “My Service” → “Add Host Services” → “Add Dynamic DNS Host” → "Hostname" wählen und eingeben → Klicken Sie “Add Host” → "DDNS Hostname" gestaltet.



MAIL

Drücken Sie die “ ” Taste um die Seite mit den Systemeinstellungen zu öffnen.

1. Wenn der Alarm oder der Bewegungsalarm ausgelöst werden, kann eine Videokopie erzeugt werden. Der DVR kann eine Email-notification an die selektierten Empfänger gesendet werden (bis zu 5 Empfänger).

   HINWEIS: Um die Email-Notification zu aktivieren, müssen Sie zuerst diese Funktion unter“Alarm” einstellen (siehe “**10.f Alarm**”).

2. Fügen Sie dem “**Mail Account**”- Fenster die Email-Adressen der Empfänger hinzu. Für detaillierte Informationen (SMTP Server, Benutzername und Passwort), siehe Email-Supplier.
3. Tippen Sie die vollständige Email-Adresse im “**Mail from**”-Fenster ein, um zu gewährleisten, dass die Emails nicht vom SMTP blockiert werden.
4. In manchen Fällen wird der Mail Server das Passwort prüfen. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein.
5. Drücken Sie "APPLY” zum Bestätigen.

FTP

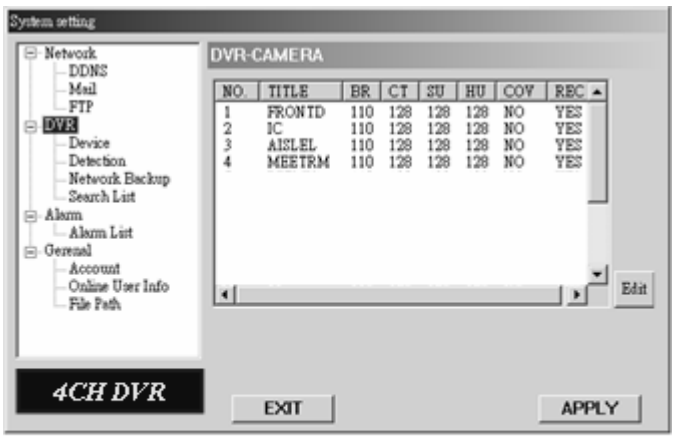
Drücken Sie die “ ” Taste um die Seite mit den Systemeinstellungen zu öffnen.

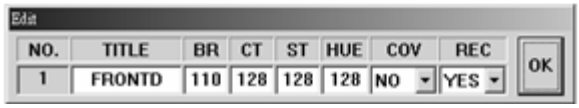
1. Wenn der Alarm oder der Bewegungsalarm ausgelöst werden, kann eine Videokopie erzeugt werden. Der DVR kann die aufgenommenen Bilder auf die angegebene FTP-Site hochladen.
2. Geben Sie die detaillierte FTP-Information ein.
   HINWEIS: Um die Email-Notification zu aktivieren, müssen Sie zuerst diese Funktion unter “Alarm” einstellen (siehe “**10.f Alarm**”).
3. Drücken Sie "APPLY” zum Bestätigen.

DVR – KAMERA-EINSTELLUNG

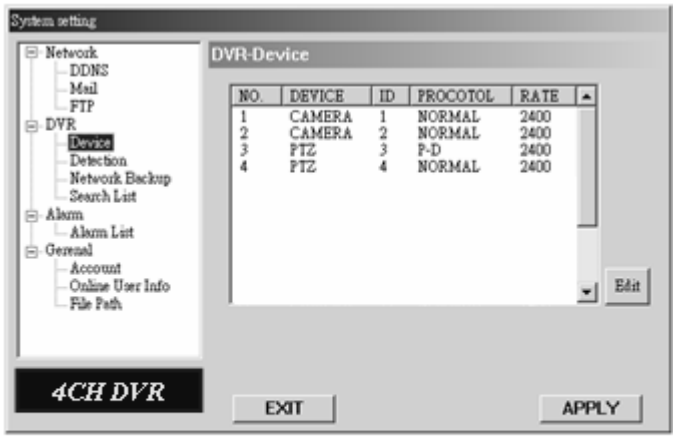
Drücken Sie die “ ” Taste um die Seite mit den Systemeinstellungen zu öffnen.

1. Jeder Kamerakanal kann individuell eingestellt werden.
2. Wählen Sie den gewünschten Kamerakanal und drücken Sie “Edit” um das Einstellungsfenster zu öffnen.
3. **Title:**
   Geben Sie einen Namen für den Kamerakanal ein (bis zu 6 Zeichen).
4. **Adjustment:**
   Regeln Sie die BR (Helligkeit) / CT (Kontrast) / SU (Sättigung) / HU (Farbton) / REC (Aufnahme) der Kamera.
5. Drücken Sie “OK” und “APPLY” zum Bestätigen.



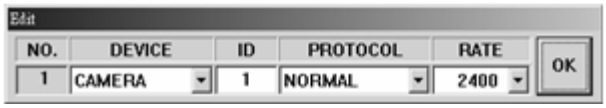


DEVICE - GERÄT

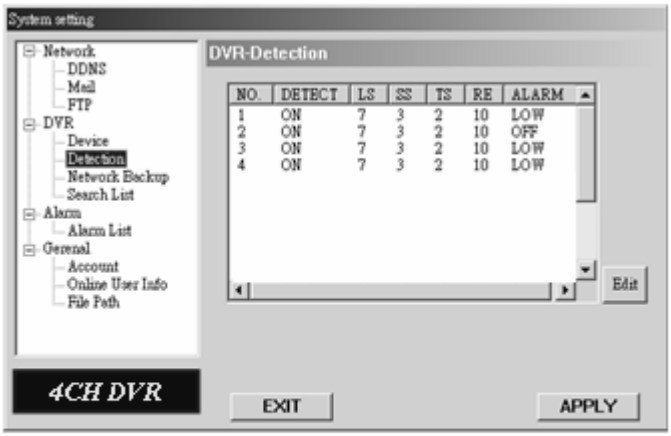


Drücken Sie die “ ” Taste um die Seite mit den Systemeinstellungen zu öffnen.

1. Wählen Sie den gewünschten Kanal des installierten externen Gerätes. Drücken Sie "Edit” um das Einstellungsfenster zu öffnen.
2. **Gerätentyp**:
   Wählen Sie allgemeine Kamera oder PTZ-Kamera.
3. **ID No.**:
   Wählen Sie die ID-Nummer (von 0 bis 255) des installierten externen PTZ-Gerätes.
4. **Protocol Type**:
   Wählen Sie das “NORMAL” Protokoll für Kameras unserer eigenen Marke.
   Wählen Sie das “P-D” (PELCO-D)-Protokoll für alle VELLEMAN-Kameras.
5. **Baud Rate**:
   Stellen Sie die Baudrate von jedem Kanal (2400, 4800, 9600, 19200, 38400, 57600, 115200), abhängig von der Dome-Kamera, ein.
6. Drücken Sie “OK” und “APPLY” zum Bestätigen.

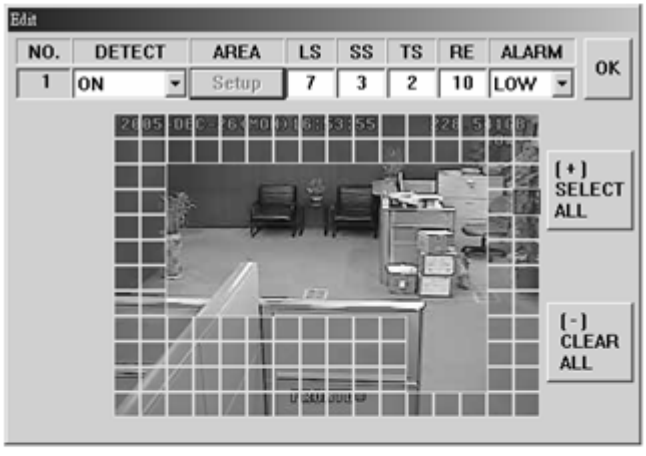


DETECTION - DETEKTION



Drücken Sie die “ ” Taste um die Seite mit den Systemeinstellungen zu öffnen.

1. Wählen Sie den gewünschten Kanal und drücken Sie "Edit" um die Empfindlichkeit der Bewegungsdetektion und des –Bereiches einzustellen.
2. **Empfindlichkeit der Bewegungsdetektion einstellen**
   Stellen Sie die Empfindlichkeit ein.
   LS: Die Empfindlichkeit um zwei verschiedene Bilder zu vergleichen. Je kleiner der Wert, umso empfindlicher ist die Empfindlichkeit für die Bewegungsdetektion.
   SS: Ist die Empfindlichkeit nach der Größe des ausgelösten Objektes auf dem Schirm (die Anzahl der Bewegungsdetektionsraster) Je niedriger der Wert, umso höher ist die Empfindlichkeit für die Bewegungsdetektion.
   TS: Die Empfindlichkeit nach wie lange das Objekt ausgelöst wird. Je niedriger der Wert, umso höher ist die Empfindlichkeit.
   RE: Der RE-Wert ist eine Detektionsreferenz. Also, je größer der Wert, umso höher ist die Empfindlichkeit für die Bewegungsdetektion.



3. **Alarm:**
   Wählen Sie LOW / HIGH für die Alarmpriorität.
4. **Motion Detection Area (Erfassungsbereich)**:
   Wenn Sie die Maus klicken, können Sie den Erfassungsbereich wählen. Der Erfassungsbereich ist transparent während der Nicht-Erfassungsbereich rosa ist.

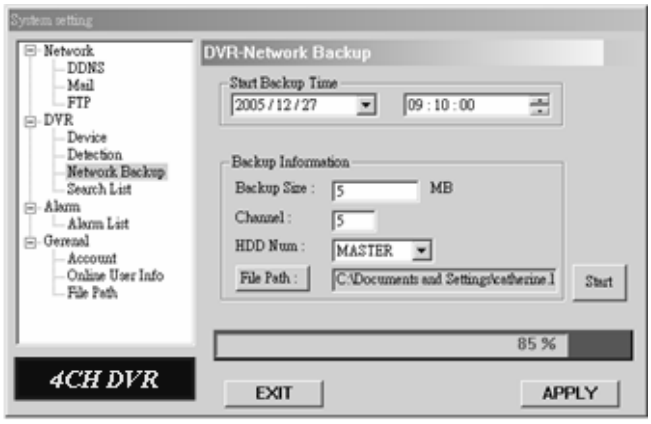
*Klicken Sie “**Select All**” um den früher selektierten Erfassungsbereich zu löschen.
*Klicken Sie “**Clear All**” um ganz den Bereich als Erfassungsbereich einzustellen.

5. Drücken Sie “OK” und “APPLY” zum Bestätigen.

HINWEIS: Aktivieren Sie die Bewegungsdetektion-Funktion. Wenn eine Bewegung detektiert wird, wird “” auf dem Schirm erscheinen. Die Software AP wird automatisch aufnhemen.

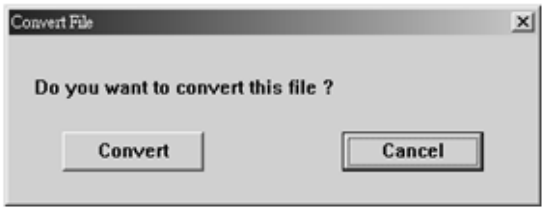
NETZWERK-SICHERUNGSKOPIE

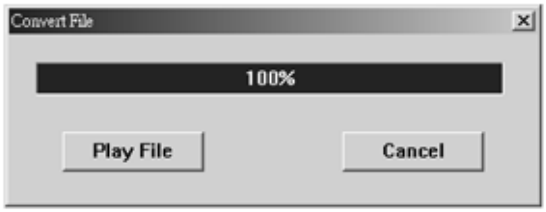
Drücken Sie die “” Taste um die Seite mit den Systemeinstellungen zu öffnen.

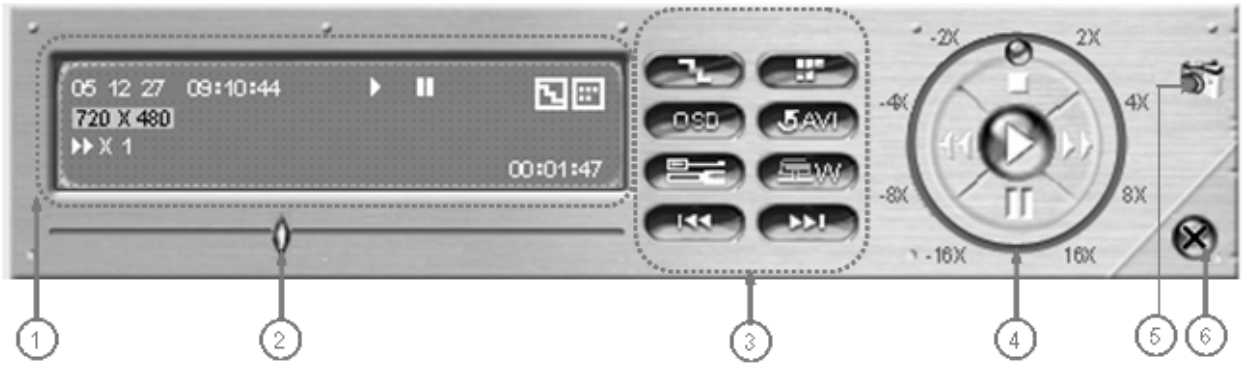


1. Eine Sicherungskopie der aufgenommenen Dateien vom DVR auf PC über Netzwerk speichern.

2. Um Zugriff zur Sicherungskopie zu bekommen,
→ drücken Sie "Start"
→ Success → Convert → Play File.







1. **Wiedergabeinformationen**
2. **Zeitablaufleiste**
3. **Funktionen**:
   (1) De-interlace
   (2) De-blocking
   (3) OSD
   (4) AVI-Umwandlung

(5) Konfigurationseinstellung
(6) Wasserzeichen
(7) Vorige Datei öffnen
(8) Folgende Datei öffnen

4. **Bedienungstasten Wiedergabe** :
   Play / Stop / Pause / Zurückspulen / Vorspulen
5. **Schnappschuss**
6. **Player abschließen**.

ALARM

Drücken Sie die “ ” Taste um die Seite mit den Systemeinstellungen zu öffnen.

1. **Alarm Trigger (Alarmauslösung)**:
   Aktivierung oder Deaktivierung der Email und FTP-Notification-Funktion.
2. **Alarm Method**:
   Zwei Meldungsmöglichkeiten über Email und / oder FTP.
3. **Post Number**:
   Stellen Sie die Anzahl MJPEG-Bilder ein (1-10 Bilder).
4. **Alarm Duration (Alarmdauer)**:
   Stellen Sie die Alarmdauer ein (3 Sek., 15 Sek., 30 Sek., 1 Min. oder 30 Min.).
5. **Alarm Refresh**:
   Alarmmeldung “ ”vom Schirm löschen.

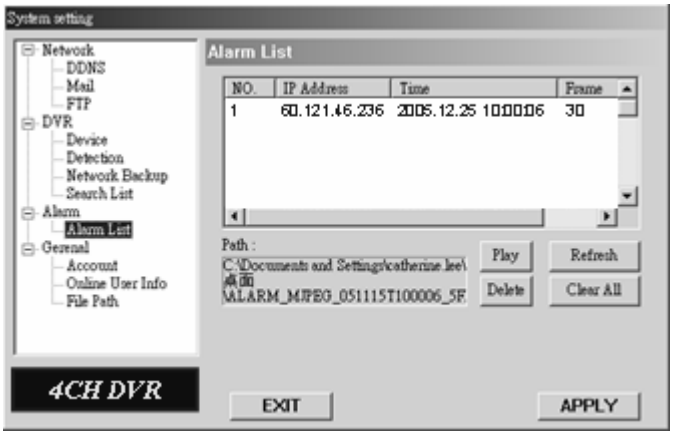
HINWEIS:

Email-Notification: MJPEG Bilder werden an der von Ihnen gewählten Speicherstelle in “File Path” gespeichert und eine Email mit diesen MJPEG-Bildern (1-10 Bilder) werden an die unter "Mail” eingestellte Adresse geschickt werden.

FTP-Notification: MJPEG Bilder werden an der von Ihnen gewählten Speicherstelle in “File Path” gespeichert und eine Datei mit diesen MJPEG Bildern (1-10 Bildern werden an die unter “FTP” eingestellte Adresse geschickt.

ALARMLISTE

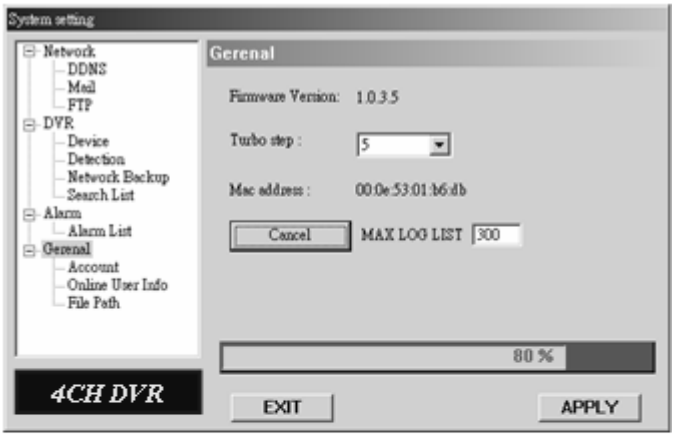
Drücken Sie die “ ” Taste um die Seite mit den Systemeinstellungen zu öffnen.

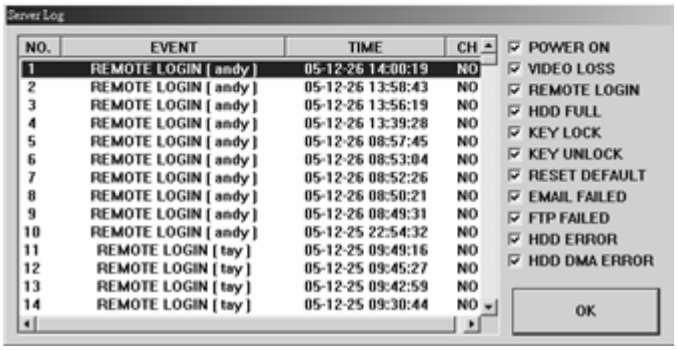


1. Ist eine Datenbank, die alle Alarm-ausgelösten Ereignissen mit IP-Adresse oder of Video Web Server, die Alarmzeit und die Anzahl Frames verzeichnet.
2. Sie können alle Bewegung-ausgelösten Ereignisse einfach abspielen.
3. Klicken Sie die "Refresh”-Taste um die Databankliste zu aktualisieren.
4. Alle Bewegungs-ausgelösten Dateien werden zur einfachen Suche systematisch verzeichnet.

GENERAL

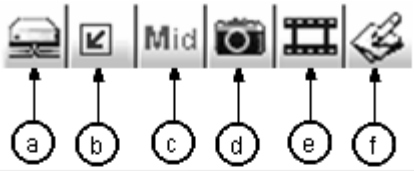
Drücken Sie die “ ” Taste um die Seite mit den Systemeinstellungen zu öffnen.

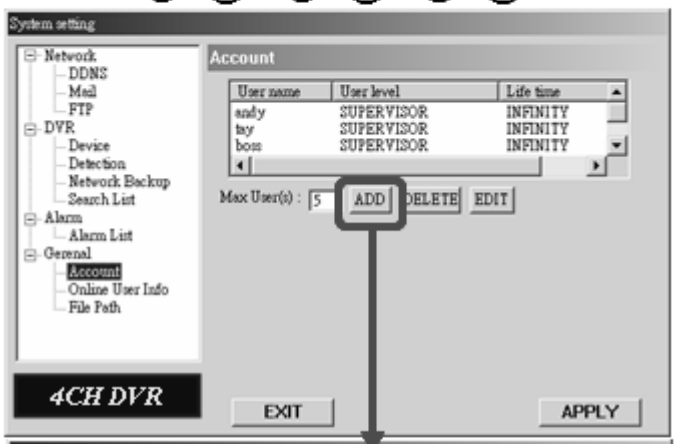


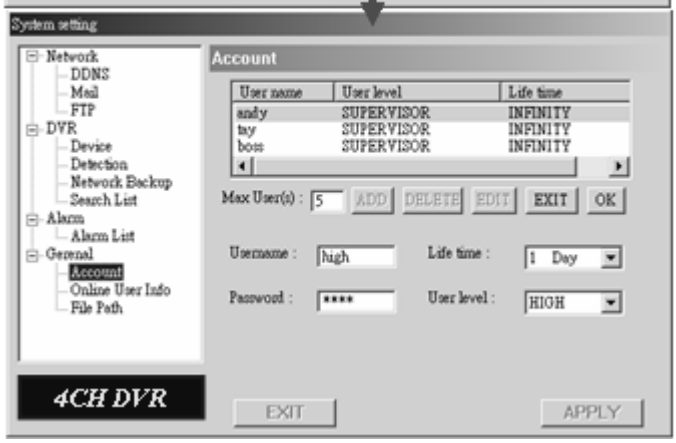

Server Log
NO. EVENT TIME CH
1 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 14:00:19 NO
2 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 13:58:43 NO
3 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 13:56:19 NO
4 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 13:39:28 NO
5 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 08:57:45 NO
6 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 08:53:04 NO
7 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 08:52:26 NO
8 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 08:50:21 NO
9 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-26 08:49:31 NO
10 REMOTE LOGIN [andy] 05-12-25 22:54:32 NO
11 REMOTE LOGIN [tay] 05-12-25 09:49:16 NO
12 REMOTE LOGIN [tay] 05-12-25 09:45:27 NO
13 REMOTE LOGIN [tay] 05-12-25 09:42:59 NO
14 REMOTE LOGIN [tay] 05-12-25 09:30:44 NO
POWER ON
VIDEO LOSS
REMOTE LOGIN
HDD FULL
KEY LOCK
KEY UNLOCK
RESET DEFAULT
EMAIL FAILED
FTP FAILED
HDD ERROR
HDD DMA ERROR
OK

1. Informationen über die DVR Firmwareversion in diesem Fenster.
2. **Wählen Sie “Turbo Step” (1 - 10)**.
   Um die Menüauswahl zu beschleunigen oder die Steuerung der PTZ-Kamera unter Videowebserver zu wählen, können Sie diese "Turbo"-Funktion aktivieren, indem Sie diese Taste drücken. Sie können die Turbo Schritte von 1 bis 10 ändern. Beispiel: Wenn Sie die Turbofunktion aktivieren, stellen Sie den Wert der Turbofunktion als Schritt “5“, ein, also wenn Sie die aufwärts / abwärts / links oder rechts-Tasten drücken, wird ein Mausklick wie 5 Mausklicks funktionieren.
3. **Max Log List**:
   Max. Anzahl Log Lists.
4. **Server Log**:
   Drücken Sie die “Server Log”-Taste um die Server Log Liste zu öffnen.

ACCOUNT

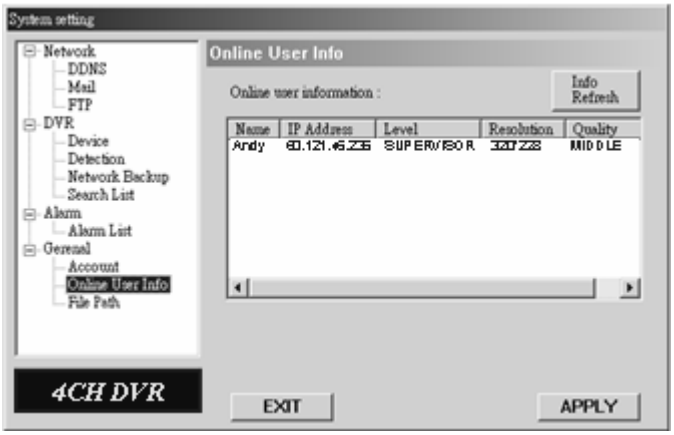






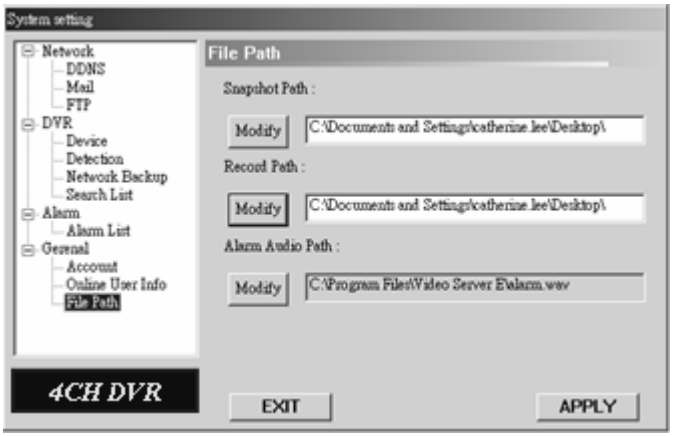
1. Stellen Sie den Benutzeraccount (max 5 Accounts), das Passwort, die Lebenszeit und die Berechtigungsstufen (max. 5 Benutzer zur gleichen Zeit online) ein.
2. Benutzerstufe:
   SUPERVISOR —
   Zugriff zu allen Funktionen (“a”, “b”, “c”, “d”, “e” und “f”).
   HIGH —
   Nur Zugriff zu “a”, “b”, “c”, “d” und “e”-Funktionen aber nicht zu der “f” Funktion.
   NORMAL —
   Nur Zugriff zu "a”, “d”, und “e”-Funktionen aber nicht zu “b”, “c” und “f” Funktionen.
   GUEST —
   Nur zum Beobachten, nur Zugriff zur "a"-Funktion.
3. **Life time**:
   Gemäß den verschiedenen Berechtigungsstufen, können unterschiedliche Accounts eine unterschiedliche Periode online sein (1Min, 5Min, 10Min, 1Std, 1Tag, unendlich).

ONLINE USER INFO (Online Benutzerinformationen)



Bekommen Sie hier alle Benutzerinformationen (Name, IP-Adresse, Berechtigungsstufen, Auflösung und Bildqualität).

FILE PATH (Dateipfad)



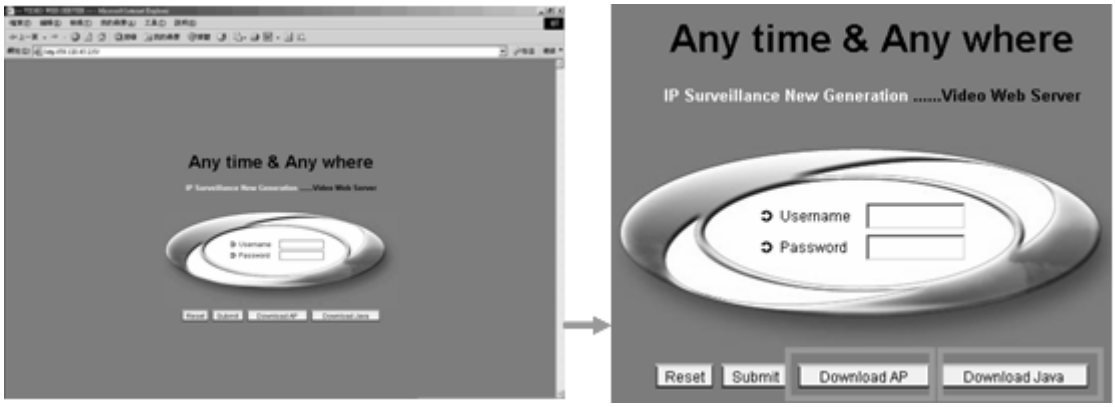
1. **Snapshot Path (Schnappschusspfad)**:
   Wählen Sie das Datenverzeichnis zum Speichern des Schnappschuss-Bildes.
2. **Record Path (Aufnahmepfad)**:
   Wählen Sie das Datenverzeichnis zum Speicher der manuellen Aufnahmedatei.
3. **Alarm Audio Path**:
   Die Standardaudiodatei für einen Alarm ist "alarm.wav". Sie können Ihre eigene Datei wählen, indem Sie den Dateipfad eingeben.

g. AP-Verbindung über AP-Browser

Der DVR kann über das Netzwerk mit einem Web Browser betrachtet werden. Diese Funktion ist möglich in sowohl **Windows 2000 als auch Windows XP.**

Schritt 1: Tippen Sie die IP-Adresse im URL-Adressenfenster ein und drücken Sie “ENTER”.

HINWEIS: Wenn die TCP Portnummer nicht 80 ist, siehe Beispiel unten.
IP-Addresse: 192.168.1.10; Portnummer: 888
> Tippen Sie “**60.121.46.236: 888**” im URL-Adressenfenster ein und drücken Sie ENTER.



AP herunterladen
JAVA herunterladen

Schritt 2: Drücken Sie die “Download JAVA” Taste.

JRE 5.0 Update 4

HINWEIS: JAVA Konfigurationsdatei “jre-1_5_0_0...” wird bei der lizenzierten Software AP mitgeliefert.

Schritt 3: Drücken Sie “Accept License Agreement”.

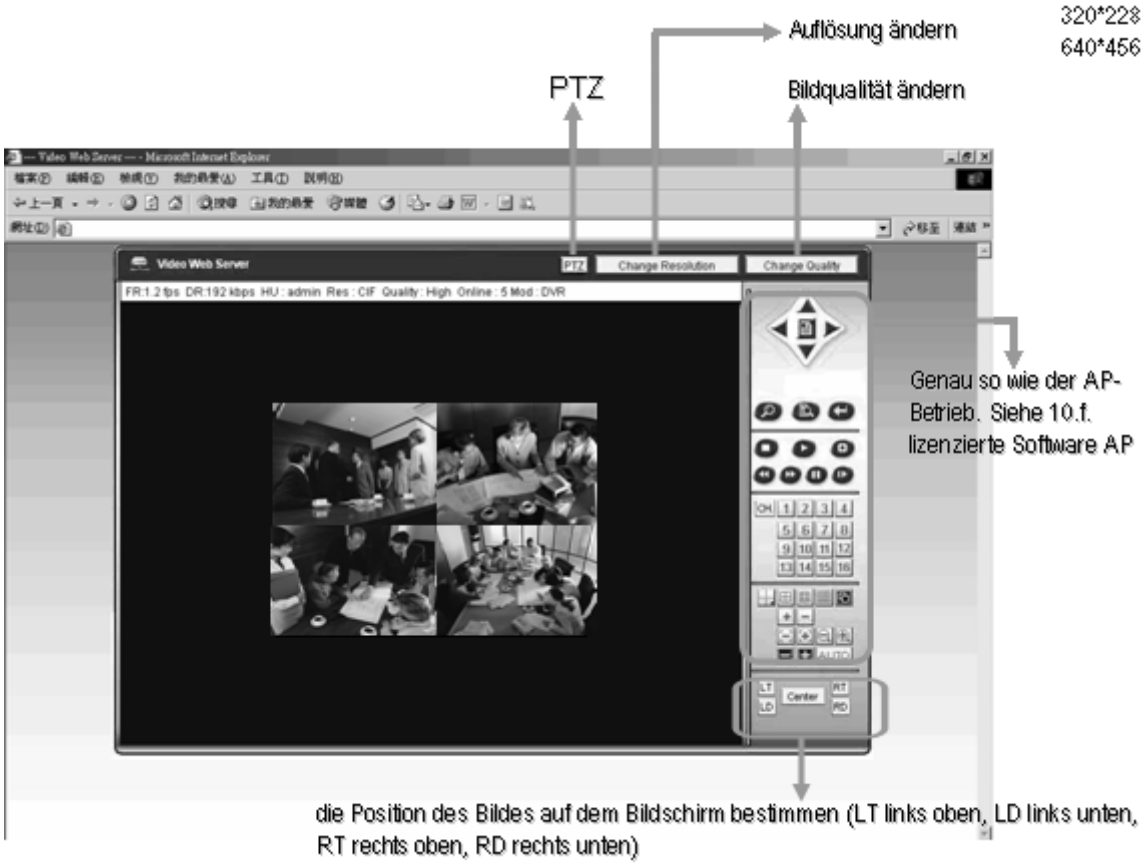
Gestattungsvertrag genehmigen

Schritt 4: Wählen Sie “Windows Offline Installation” oder “Windows Online Installation”.

Windows Offline Installation
Windows Online Installation

Schritt 5: Nehmen Sie “Windows Offline Installation” als Beispiel: Speichern Sie die Konfigurationdatei “jre-1_5_0_04-windows-i586-p” auf dem Desktop oder PC. Klicken Sie zweimal auf “jre-1_5_0_04-windows-i586-p“ zur Konfiguration.

Schritt 6: Nach der Installation, bitte tippen Sie die IP-Adresse Ihres DVR im URL-Adressenfenster ein und drücken Sie “ENTER”. Sie werden die Login-Seite sehen. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein.


Auflösung ändern
320*228
640*456
PTZ
Bildqualität ändern
Video Web Server
PTZ
Change Resolution
Change Quality
Genau so wie der AP-Betrieb. Siehe 10.f. lizenzierte Software AP
die Position des Bildes auf dem Bildschirm bestimmen (LT links oben, LD links unten, RT rechts oben, RD rechts unten)

h. GPRS (abhängig vom Handytyp)

GPRS-Funktion Installation and Viewing (Motorola 768i als Beispiel)

1. Ihr Mobilfunkanbieter muss GPRS anbieten und das Handy muss GPRS und Java MIDP 2.0 unterstützen um die Applikation betreiben zu können.
2. Stellen Sie eine Verbindung mit der Website http://211.22.74.18 her über den Web Browser des Handys (achten Sie darauf, dass Ihre GPRS-Funktion funktioniert).
3. Laden Sie "4CH_MPEG-4 herunter und installieren Sie die Applikation.
4. Nach der Installation wird das "4CH_MPEG-4" Symbol auf der Arbeitsoberfläche des Handys erscheinen.
5. Klicken Sie das Symbol “4CH_MPEG-4” des Videoservers um die Frameinstellung zu machen. Tippen Sie die IP-Adresse, den Port, den Benutzernamen, das Passwort des gewünschten DVR ein. Drücken Sie die “connect” Taste.
6. Nachdem Sie mit dem “4CH_MPEG-4” Videoserver verbunden sind, werden Sie die AP-Schnittstelle mit dem Titel “Online” auf dem Schirm erscheinen.
7. Warten Sie 3 Minuten auf das Videosignal.
8. Wenn das Videosignal gezeigt wird, können Sie Ihr Sicherheitssystem irgendwo, irgendwann steuern und kontrollieren.

HINWEIS: Es ist empfehlenswert, den DVR-Port nicht auf 80 einzustellen, denn manche Telekommunikationsanbieter verwenden Port 80.

i. Optionale Peripheriegeräte

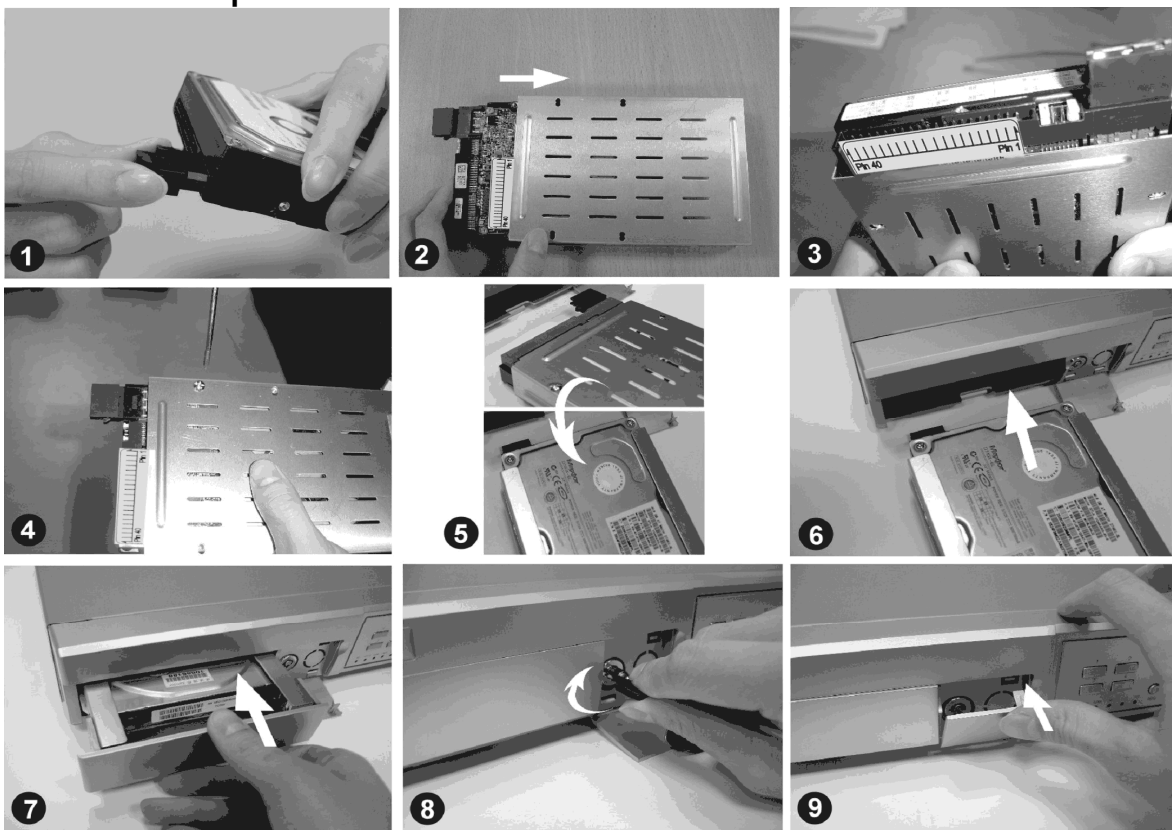
Für den Betrieb der folgenden Peripheriegeräte, bitte siehe deren Bedienungsanleitung.

1. IDA ("independent disk array").
2. VGA-Anschluss.

11.Troubleshooting

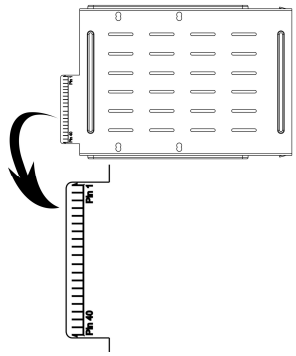
PROBLEM	LÖSUNG
Keinen Strom	- Prüfen Sie das Stromkabel. - Prüfen Sie das Stromnetz.
Funktioniert nicht wenn eine Taste gedrückt wird	- Prüfen Sie, ob die Tasten gesperrt sind (KEY LOCK MODUS) - Drücken Sie irgendeine Taste und geben Sie das Passwort ein um den KEY LOCK-Modus zu verlassen.
Kein Video aufgenommen	- Prüfen Sie die Verbindung
TIMER RECORD funktioniert nicht	- Prüfen Sie, ob der RECORD Modus aktiviert ist.
Kein live Video	- Prüfen Sie die Kamera- und die Monitor-Videokabel und Verbindungen. - Prüfen Sie die Stromversorgung der Kamera. - Prüfen Sie die Einstellung des Kameraobjektivs.
DVR rebootet ständig	- Prüfen Sie Ihre Festplatte und ersetzen Sie diese falls nötig.
Festplattenausfall	- Versuchen Sie eine andere Festplatte. - Versuchen Sie mit einem anderen Festplattenkabel - Achten Sie darauf, dass Master" und "Slave"-Modus richtig eingestellt sind.
Detektiert USB ThumbDrive nicht	- Versuchen Sie ein anderes USB ThumbDrive (siehe Liste **APPENDIX #1**).
Wenn zwei Seagate stromsparende Festplattenlaufwerke installiert sind, kann das Gerät nicht eingeschaltet werden	- Verwenden Sie zwei 2 Seagate stromsparende Festplattenlaufwerke nicht zur gleichen Zeit.
DVR nicht zu betrachten über Netzwerk mit einem Webbrowser	- Aktualisieren Sie das JAVA-Programm. - Aktualisieren Sie die Firmware der Software AP.

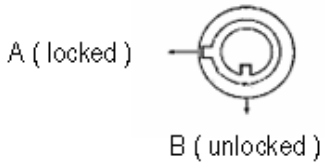
12.Appendix #1 – Festplatteninstallation



HINWEIS: Stellen Sie den Festplattenjumper auf **CS**" (CableSelect).

- **Schritt 1:** Verbinden Sie den Anschluss mit dem Festplattenlaufwerk (siehe Abb.1).
- **Schritt 2:** Bringen Sie die Festplatte in das Laufwerk ein. Die Unterseite ist die Stromseite (siehe Abb. 2).
- **Schritt 3:** Schrauben Sie die Festplatte im Laufwerk fest. Achten Sie darauf, dass Pin 1 mit Markierung 1 abgeglichen wird, denn die Löcher unterscheiden sich abhängig von der Festplattenmarke. Verschrauben Sie die Festplatte (siehe Abbildungen 3 & 4) korrekt. Richten Sie die Festplatte mit der Pinverbindung aus um eine korrekte Installation zu gewährleisten.
- **Schritt 4:** Drehen Sie das Festplattenlaufwerk um und schieben Sie es in den DVR (siehe Abb. 5 und 6).
- **Schritt 5:** Verbinden Sie das Festplattenlaufwerk mit dem DVR (siehe Abb. 7).
- **Schritt 6:** Verriegeln Sie die das Laufwerk, indem Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen (siehe Abb. 8).



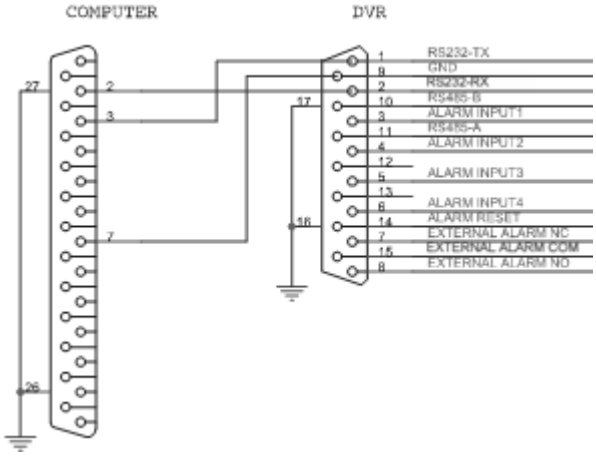


HINWEIS: Wenn Sie das Laufwerk nicht verriegeln, wird der DVR nicht richtig funktionieren.

- **Schritt 7:** Schließen Sie die Kappe (siehe Abb. 9).

13. Appendix #2 – PIN-Belegung

PIN 1: **RS232-TX**
Der DVR kann über ein externes Gerät oder Steuersystem wie z.B. eine Tastatur mittels RS-232 serieller Kommunikationssignale aus Entfernung gesteuert werden.



PIN 2: **RS232-RX**
Der DVR kann über ein externes Gerät oder Steuersystem wie z.B. eine Tastatur mittels RS-232 serieller Kommuikationssignale aus Entfernung gesteuert werden.

PIN 3. ~ PIN 5: **ALARM INPUT**
Wenn Sie das Kabel von ALARM INPUT (PIN 3 -- 5) mit GND (PIN 9) verbinden, wird der DVR mit der Aufnahme anfangen und der Summer wird eingeschaltet werden. Wenn das Alarm-Eingangssignal "Low" is, wird der DVR aufnehmen und summen. Wenn Menü / Kamera / Alarm auf "High" stehen, wird die Einheit aufnehmen und summen.

PIN 7: **EXTERNER ALARM NC**
Bei normalem Betrieb, verbindet sich COM mit NC und trennt sich von NO. Wenn der Alarm ausgelöst wird, trennt sich COM von NC und verbindet sich mit NO.

PIN 8: **EXTERNER ALARM NO**
Bei normalem Betrieb trenn sich COM von NO. Wenn der Alarm ausgelöst wird, verbindet sich COM mit NO.

PIN 9: **GND**
Signal GND.

PIN 10: **RS485-B**
Der DVR kann über ein externes Gerät oder Steuersystem wie z.B. eine Tastatur mittels RS-485 serieller Kommunikationssignale aus Entfernung gesteuert werden.

PIN 11: **RS485-A**
Der DVR kann über ein externes Gerät oder Steuersystem wie z.B. eine Tastatur mittels RS-485 serieller Kommuikationssignale aus Entfernung gesteuert werden.

PIN 12 +13: **PIN OFF**

PIN 14: **ALARM RESET**
Wenn Sie das Kabel on ALARM RESET (PIN 14) mit GND (PIN 9) verbinden, wird der Alarm deakriviert. Ein externales Signal an ALARM RESET (PIN 14) kann verwendet werden um sowohl das ALARM OUTPUT Signal als auch den internen Summer des DVR zurückzustellen. Wenn der Alarm ausgelöst wird, wird das Signal "Low" und werden alle Alarmaktivitäten gestoppt. Bei normalem Betrieb bleibt das Signal “High”.

PIN 15: **EXTERNER ALARM COM**
Bei normalem Betrieb trennt sich COM von NO. Wenn der Alarm ausgelöst wird, verbindet sich COM mit NO.

PIN 16 +17: **GND**
Erdung GND

14. Appendix #3 – Aufnahmezeit

1. Verwenden Sie das NTSC-System und eine Umgebung außen als Beispiel.
2. Aufnahmezeit hängt von den folgenden Faktoren ab:
   * unterschiedliche Kameraqualität
   * unterschiedliche Komposition (wie Frequenz der Objektbewegung)

Aufnahmemodus	Qualität	IPS	500GB Aufnahmezeit (Std.)	Tage
Frame	beste	30	436.9	18.2
		15	767.6	32.0
		7	1398.0	58.2
		3	2258.6	94.1
	hohe	30	552.8	23.0
		15	971.3	40.5
		7	1768.9	73.7
		3	2857.9	119.1
	normale	30	726.2	30.3
		15	1276.0	53.2
		7	2323.9	96.8
		3	3754.5	156.4
	niedrige	30	1173.7	48.9
		15	2062.2	85.9
		7	3755.9	156.5
		3	6068.1	525.8
CIF	beste	120	520.8	21.7
		60	915.1	38.1
		30	1666.7	69.4
		15	2692.7	112.2
	hohe	120	734.2	30.6
		60	1290.0	53.8
		30	2349.5	97.9
		15	3795.9	158.2
	normale	120	966.2	40.3
		60	1697.6	70.7
		30	3091.8	128.8
		15	4995.2	208.1

	niedrige	120	1338.7	55.8
		60	2352.1	98.0
		30	4283.8	178.5
		15	6921.0	288.4

15. Appendix #4 – Kompatible USB-Marken

Aktualisieren Sie die Firmware des DVR auf die letzte Version um die Genauigkeit der unten erwähnten Tabelle zu gewährleisten.

Hersteller	Modell	Kapzität
Transcend	JetFlash 110	256MB
Transcend	JetFlash 110	512MB
Kingston	DataTraveler DTI KUSBDTI/256FE	256MB
Kingston	DataTraveler DTI KUSBDTI/256FE	512MB
PQI	Cool Drive (U339)	256MB
PQI	Cool Drive (U339)	512MB
Apacer	HANDY STENO HF202	256MB
Apacer	HANDY STENO HF202	512MB
SanDisk	Cruzer Micro (Mini)	128MB
SanDisk	Cruzer Micro (Mini)	256Mb
SanDisk	Cruzer Micro (Mini)	512Mb
Dream	Pocki Drive	256Mb

16. Appendix #5 – Kompatible USB-Marken

Aktualisieren Sie die Firmware des DVR auf die letzte Version um die Genauigkeit der unten erwähnten Tabelle zu gewährleisten.

Marke	Modell	Kapazität	Umdrehungen/Minute
HITACHI	Deskstar 180 GXP	120GB	7200 rpm
HITACHI	Deskstar 7K250, HDS722516VLAT20	160GB	7200 rpm
HITACHI	HDS722516VLAT80	160GB	7200 rpm
HITACHI	HDS722516DLAT80	160GB	7200 rpm
HITACHI	Deskstar 7K250, HDS722525VLAT80	250GB	7200 rpm
IBM	Deskstar 120GXP (80GB)	80GB	7200 rpm
IBM	Deskstar 120GXP (80GB)	120GB	7200 rpm
Maxtor	DiamondMax 536DX (60GB) 4W060H4	60GB	7200 rpm
Maxtor	DiamondMax Plus 9	80GB	5400 rpm
Maxtor	DiamondMax Plus 9, Model#6Y120L	120GB	7200 rpm
Maxtor	DiamondMax Plus 9, Model#6Y120L0	160GB	7200 rpm
Maxtor	MaxLine Plus II, Model#7Y250P0	250GB	7200 rpm
Maxtor	DiamondMax 10	160GB	7200 rpm
Maxtor	DiamondMax 10	200GB	7200 rpm
Seagate	Barracuda ATA IV, ST380021A	80GB	7200 rpm
Seagate	Barracuda ATA V, ST3120023A	120GB	7200 rpm
Seagate	Barracuda 7200.7 Plus, ST3160023A	160GB	7200 rpm
Seagate	Barracuda 7200.8 ST3200826A	200GB	7200 rpm
Seagate	Barracuda 7200.8 ST3250826A	250GB	7200 rpm
Western Digital	Caviar WD1200BB-00CAA1	120GB	7200 rpm
Western Digital	Caviar WD2000BB-00DWA0	200GB	7200 rpm
Western Digital	CaviarSE WD2500JB	250GB	7200 rpm

VELLEMAN kann nicht verantwortlich gemacht werden für verlorene oder beschädigte Programme, Daten oder austauschbare Medien. VELLEMAN empfiehlt Ihnen, regelmäßig Sicherheitskopien auf verschiedenen Speichermedien (Diskette, CD-ROM) von Ihren Dokumenten, Daten, Dateien oder Software installiert auf unseren Produkten, zu erstellen

Alle Änderungen vorbehalten.